

# LLOYD TOURISTIK

ReiseSymphonien

Frühjahr 2026



# REISEN, DIE IM TAKT DER SINNE ERKLINGEN!

Lassen Sie sich von uns entführen – mit Leidenschaft, Erfahrung und dem Gespür für Momente, in denen Musik, Kultur und Genuss zu unvergesslichen Erlebnissen werden.

Wir sind persönlich für Sie da:



Silke Kirovski



Svenja Carstens



Petra Popall



Freiladestr. 1 ♦ 27572 Bremerhaven  
Tel. 0471 / 9 72 32-0 ♦ Fax 0471 / 9 72 32-22  
info@lloydtouristik.de ♦ www.lloydtouristik.de

## BEZAUBERNDEN FRÜHJAHR

- Malta 🎵 Musik- und Opernfest inmitten des Mittelmeeres.....F-4
- Prag 🎵 43. Kulturkaleidoskop in der Goldenen Stadt.....F-6
- Athen 🎵 Zwischen Akropolis und Opernbühne.....F-8
- Triest 🎵 Das neue Frühlingfestival der Wiener Symphoniker.....F-10
- Hamburg 🎵 Klangrausch an der Elbe.....F-12
- Helgoland 🎵 Insel der Klänge und der Sehnsucht.....F-14

## EIN KLEINER VORGESCHMACK

- Ausblick auf den Sommer..... F-16

## INFORMATIONEN

- Anmeldeformular.....F-17
- AGB mit Angaben zum Pauschalreiserecht und Datenschutz.....F-18

★★★★★ KATALOG BITTE WENDEN ★★★★★

## MUSIKALISCH DURCH DIE FESTTAGE

### ADVENT

- Dresden 🎵 Winterklänge in der Elbmétropole..... W-2
- Leipzig 🎵 Advent in der Musikstadt von Welt.....W-4
- Wiesbaden 🎵 Klangvoller Advent im Rheingau..... W-6

### SILVESTER

- Berlin 🎵 Glanzlichter der Spreemetropole..... W-8
- Bonn 🎵 Jahresausklang in der Beethovenstadt..... W-10
- Regensburg 🎵 Silvestergala auf der Donau.....W-12
- Wien 🎵 Exklusiv & stilvoll mit Walzerklang ins neue Jahr..... W-14
- Zürich 🎵 Silvester-Soirée mit Oper, Kunst & Seezauber..... W-16
- Silvesterträume, die schnell vergriffen sind..... W-18

#### BITTE BEACHTEN SIE:

- ❖ Einreisebestimmungen & Dokumente: EU-Bürger und Staatsangehörige benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.
- ❖ Bei unseren Angeboten handelt es sich ausschließlich um Gruppenreisen. Die Mindestteilnehmerzahl liegt je nach Reise bei 10 bis 15 Personen.
- ❖ Druck & Tarifstand: September 2025

#### Bildquellen:

Titel Frühjahr - Schloss Duino © Dreamer 4787, DepositPhotos  
S.F-2+3, Hintergrund © Stefanie Zieber, iStock  
S. F-3 (von links nach rechts, von oben nach unten): Malta © pixabay | Triest © xbrchx, DepositPhotos | © goodluz, DepositPhotos | © Dubova, depositPhotosw | Elbphilharmonie © Thies Raetzke | Prag © vladgaus, DepositPhotos | Helgoland © EyeEm Mobile GmbH, iStock | © lightpoet, DepositPhotos | Athen © EyeEm Mobile GmbH, iStock | Wiener Symphoniker in Triest | © santorinos, fotolia | © londondeposit, DepositPhotos  
F-16, Hintergrund © Travis Aguilar, pixabay | W-18, Hintergrund © Maximmmum, DepositPhotos  
Titel Festtage © Magnilion, iStock





# MALTA MUSIK- UND OPERNFEST INMITTEN DES MITTELMEERES

25. Februar bis 4. März 2026

- Drei Konzerte in wunderschönen Kulissen und Ambienzen
- Verdis „Falstaff“ im Manoel Theater
- Pulsierendes Inselleben und faszinierende Geschichte
- Besuch der Schwesterinsel Gozo

Das Musik- und Opernfest auf Malta ist bereits seit vielen Jahren eine Institution. Freunde der klassischen Musik kommen zusammen, um sich bei mediterranen Temperaturen von wundervollen Aufführungen an außergewöhnlichen Orten begeistern zu lassen. Gleichzeitig erkunden sie ausführlich die kulturelle „Schatztruhe des Mittelmeeres“.

Im prunkvollen Manoel Theater erwartet Sie Verdis letztes Bühnenwerk: „Falstaff“. Freuen Sie sich außerdem auf ein Duett von Orgel und Trompete in der St. Paul's Kathedrale, auf ein Mittagskonzert mit Harfe und Flöte im Museum der Kathedrale von Mdina sowie ein Kammerkonzert bei den Dominikanern in Vittoriosa.

Die schönsten Seiten der Insel entdecken Sie bequem während der täglichen Ausflüge. Die exklusive Verbindung von Musik und Kultur lässt Ihren Aufenthalt unvergesslich werden.



**Mittwoch, 25. Februar**  
*Fakultatives Flugarrangement:*  
Lufthansa-Flug von Deutschland nach Malta.

*Begrüßung durch die Reiseleitung und kurze Fahrt zu Ihrem Hotel in Sliema.*

Die Zimmer im Hotel AX The Victoria stehen ab 15:00 Uhr zur Verfügung. Am Abend stoßen Sie mit einem Welcome-Cocktail auf Ihre musikalisch, erlebnisreichen Tage an und lernen bei dem gemeinsamen Abendessen Ihre Mitreisenden kennen.

**Donnerstag, 26. Februar**

**Valletta**, die elegante und einzige Hauptstadt im UNESCO Weltkulturerbe begeistert jeden Besucher. Zu Fuß entdecken Sie die Vielfalt und Schönheit der Stadt: Sie besuchen die **Oberen Barracca Gärten**, genießen von dort den einzigartigen Blick auf den wohl schönsten Naturhafen Europas, den Grand Harbour.

Und auch das moderne Malta ist absolut sehenswert: Renzo Pianos „City-Gate-Project“ und das neue Parlamentsgebäude sind einfach beeindruckend.

In der **St. John's Co-Cathedral** lassen Sie sich zunächst vom barockem Glanz überwältigen. Im Oratorium hängt mit **Caravaggios „Enthauptung Johannes des Täufers“** das monumentalste Gemälde, das der Meister schuf.

Durch malerisch verwinkelte Gassen geht es weiter zum **Archäologischen Museum**, das mit einmaligen Exponaten aus der Jungsteinzeit begeistert. Zum Abschluss erwartet Sie der lebhafteste Markt, die restaurierte Markthalle und zahlreichen Geschäfte mit internationalem Flair, die zum Bummeln und Shoppen einladen.

Am Nachmittag wird es in der anglikanischen **St. Paul's Kathedrale** musikalisch.

Freuen Sie sich auf ein **Konzert mit Orgel und Trompete**.

**Freitag, 27. Februar**

Mit der Fähre setzen Sie nach **Gozo** über. Malts kleine Schwester ist grüner, ruhiger und überaus charmant. Hier bummeln Sie durch die Hauptstadt **Victoria** mit ihrer schönen Zitadelle und genießen von der Stadtmauer aus einen herrlichen Blick über die Insel. Weiterfahrt mit dem Bus zu der malerischen **Bucht von Xlendi** und zur 5000 Jahre alten **Tempelanlage Ggantija**.

Gozo ist ein echtes Naturwunder! Der mächtige **Fungus Rock** ragt wie ein riesiger Pilz aus dem Wasser, und der einzigartige **Inland-See** ist ein mit dem Mittelmeer verbundener Salzwasser-See.

Zur Mittagszeit stärken Sie sich mit typischen Köstlichkeiten und einem Glas Wein.

**Samstag, 28. Februar**

Malts vielfältige Natur eröffnet sich Ihnen bei einer Panoramafahrt durch den **Buskett-Garten** zur wild-

romantischen **Steilküste von Dingli**. Zurück in die Steinzeit geht es in dem riesigen Tempelkomplex **Hagar Qim**. Zum Abschluss erwarten Sie mediterrane Atmosphäre und ein leckeres Mittagessen im malerischen Fischerdörfchen **Marsaxlokk**, das für seine bunten Fischerboote, die sogenannten „Luzzi's“, bekannt ist.

Zurück im Hotel haben Sie Zeit, sich auf den Abend im **Manoel Theater** vorzubereiten. Im ältesten noch bespielten Opernhaus der Welt genießen Sie **Verdis** schlitzohrigen „**Falstaff**“, ein Meisterwerk der komischen Oper.

**Sonntag, 1. März**

Am Vormittag entdecken Sie bei einer **Bootstour** die Schönheit der

beiden Naturhäfen von Valletta. Der weitverzweigte **Grand Harbour** ist der größte Hafen im gesamten Mittelmeerraum und schneidet mehr als drei Kilometer tief in die Nordostküste Malts ein. Durch eine Landzunge getrennt befindet sich der kleinere **Marsamxett Harbour**, der hauptsächlich für Wassersport genutzt wird und sowohl den Royal Malta Yacht Club als auch den Yachthafen Laguna Marina beherbergt.

**Montag, 2. März**

Das Christentum ist tief verankert in der maltesischen Kultur. Eindrucksvolles Zeugnis davon legt der Dom von **Mosta** ab, dessen Kuppel die viertgrößte in Europa ist. In **Mdina**, der früheren Hauptstadt, spazieren



**Ihr Domizil:**  
**AX The Victoria (4\*\*\*\*)**

Das charmante Boutique-Hotel im Zentrum von Sliema liegt nur 5 Gehminuten von der Strandpromenade entfernt.

Die klimatisierten Zimmer sind elegant und zugleich modern gestaltet. Zur Ausstattung gehören Fön, Smart-TV, Tee- und Kaffeemaschine, kostenloses WLAN und Safe.



Für Sie sind Zimmer mit Balkon reserviert.

Das Restaurant Copperfield's erwartet Sie morgens mit einem köstlichen Frühstück, das sowohl englische als auch kontinentale Spezialitäten bietet. Die Penny Black Bar lädt mit erfrischenden Cocktails zum Tagesausklang ein.

Im 7. Stock stehen ein großzügiger Innenpool sowie Dampfbad und Sauna zur Verfügung.



Sie durch schmale, autofreie Gassen, vorbei an Palästen, Adelshäusern und Klöstern hinauf zur alten Stadtmauer, wo sich Ihnen ein großartiger Panoramablick über die Insel bietet. Das **Museum der St. Paul's-Kathedrale** beherbergt eine einzigartige Sammlung von Albrecht-Dürer-Kupferstichen. Sie nehmen Platz und genießen an diesem spannenden Ort ein stimmungsvolles **Mittagskonzert mit Harfe und Flöte**.

Im Anschluss wandeln Sie auf den Spuren des Apostels Paulus im benachbarten **Rabat**.

**Dienstag, 3. März**

Heute unternehmen Sie einen Ausflug in eine der bedeutendsten Städte der Insel: **Vittoriosa**. Hier war im



Jahr 1530 das erste Hauptquartier der Johanniter. Nach einem Rundgang durch die Altstadt sind Sie zu einem **Kammerkonzert** eingeladen. Mit einem Spaziergang durch die **botanischen Gärten von San Anton** endet Ihr Besichtigungsprogramm. Beim gemeinsamen Abendessen lassen Sie die vergangenen Tage noch einmal Revue passieren.

**Mittwoch, 4. März**

„Sahhu u Grazzi“, Malta – Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen.

*Fakultatives Flugarrangement:*  
Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Lufthansa nach Deutschland.

*Programm- und/oder Änderungen der Aufführungsorte vorbehalten!*

**Reisepreis pro Person:**  
€ 1.895,- Doppelzimmer  
€ 2.395,- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

**Flugarrangement:**  
€ 450,- Lufthansa-Flug ab/bis Frankfurt inkl. Hoteltransfer  
ab Frankfurt 10:45 Uhr  
an Malta 13:20 Uhr  
ab Malta 14:10 Uhr  
an Frankfurt 16:55 Uhr

Innerdeutsche Anschlussflüge zu tagesaktuellen Preisen.

**Eingeschlossene Leistungen:**

- 7 Übernachtungen im AX The Victoria (4\*\*\*\*)
- Frühstück
- 2 Abendessen im Hotel (25.02. & 03.03.)
- Landestypisches Mittagessen auf Gozo (27.02.)
- Fischessen (28.02.)

- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm inkl. Eintrittsgelder
- Gute Eintrittskarten für:
  - ♫ Konzert „Trompete & Orgel“ (26.02.)
  - ♫ „Falstaff“ im Manoel Theater (28.02.)
  - ♫ Konzert „Harfe & Flöte“ (02.03.)
  - ♫ Kammerkonzert (03.03.)
- Deutsch sprechende Reiseleitung

**ANMELDESCHLUSS:**  
**19.12.2025**

Fotoquellen:  
l. S. © trofotodesign, fotolia |  
Gozo © pixabay |  
r. S. Manoel Theater |  
© pixabay



## PRAG 🎵 43. KULTURKALEIDOSKOP IN DER GOLDENEN STADT

5. bis 9. März 2026

- Großes Musikprogramm zur Auswahl:
  - 🎵 Verdis Opernklassiker „Nabucco“ oder Wagners „Rheingold“
  - 🎵 Rossinis Opera buffa „Il barbiere di Siviglia“ oder Dvořáks poetische „Rusalka“
- Spannende Stadtansichten
- Ihr 5\*\*\*\*-Domizil: Grand Hotel Bohemia

Sie ist das Kronjuwel der europäischen Hauptstädte, die Goldene Stadt an der Moldau, und ein monumentales architektonisches Gesamtkunstwerk. Die Stadt verzaubert, wenn man sich durch die schmalen Gassen treiben lässt, über das Kopfsteinpflaster flaniert und beim Blick auf die Moldau die Zeit vergisst.

Prag strahlt zu jeder Jahreszeit ein ganz besonderes Flair aus. Im Frühjahr aber ist es besonders schön, denn dann können Sie die Stadt in aller Ruhe erkunden, abseits der sonst nie enden wollenden Touristenströme.

In dieser magischen Zeit findet alljährlich das traditionelle Prager Kulturkaleidoskop statt, ein musikalisches Highlight. Das Opernprogramm ist so vielfältig – Sie können individuell entscheiden, welche Werke Sie genießen möchten.

Unvergessliche Tage sind garantiert – sowohl für „Wiederholer“ als auch für Gäste, die zum ersten Mal in die Goldene Stadt reisen.

### Donnerstag, 5. März

Die Zimmer im Grand Hotel Bohemia stehen ab 15:00 Uhr zur Verfügung. Das Welcome-Dinner im stilvollen Restaurant Obecní dům bietet den perfekten Rahmen, um sich untereinander kennenzulernen.

### Freitag, 6. März

Sie begeben sich auf eine Zeitreise in die Vergangenheit – Ihre Stadtführerin „entführt“ Sie heute in die historische Altstadt mit ihren verwinkelten Gassen. Gemütlich spazieren Sie vorbei an den prachtvollen Fassaden in der Pariser Straße, am Altstädter Ringplatz mit Rathaus und Aposteluhr, durch die Karlsasse, entlang der Moldaupromenade zur berühmten Karlsbrücke.

### Ihr Musikprogramm am Abend:

🎵 **Konzert des Talich Quartetts in der Kirche der Hl. Simon und Judas**

Die Kirche ist Teil der Klosteranlage des Ordens der Barmherzigen Brüder

des hl. Johannes und beherbergt eine Orgel, die bereits von Mozart und Haydn bespielt wurde. Seit den 1980er Jahren dient das entweihte Gotteshaus als Konzertsaal und bietet ein wunderbares Ambiente.

Das **Talich Quartett**, 1975 als Kammerensemble der Tschechischen Philharmonie gegründet, begeistert unter der Leitung von Dirigent Jan Talich mit Werken von Grieg, Mozart und Dvořák.

### Samstag, 7. März

Gestärkt vom Frühstücksbuffet kann die Erkundung der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten auf dem **Prager Burgberg** beginnen. Freuen Sie sich auf den gotischen St. Veitsdom, das geistige Symbol des tschechischen Staates, sowie das alte Königspalais mit dem Vladislav-Saal. Beim Anblick der winzigen Häuschen im Goldenen Gässchen werden Sie in die Welt von Franz Kafka versetzt.

### Ihr Musikprogramm am Abend zum Wählen:

🎵 **„Nabucco“ in der Staatsoper**

Das prachtvolle Opernhaus im Stil der Neorenaissance zählt zu den schönsten Bühnen Europas. Die beeindruckende Akustik, das stilvolle Interieur und die exzellente künstlerische Qualität machen jeden Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis.

In **Verdis** dritter Oper, **„Nabucco“**,

dreht sich alles um Machtgier, Verrat, Leben und Tod. Die phänomenalen Chorszenen und äußerst leidenschaftlichen Virtuosen-Arien sind Aushängeschilder des wohl berühmtesten Werk der Operngeschichte.

„Va, pensiero, sull'ali dorate“ („Fliege, Gedanke, auf goldenen Flügeln“)

🎵 **„Das Rheingold“ im Nationaltheater**

Die „Goldene Kapelle von Prag“, wie



das Neorenaissance-Gebäude liebevoll von der Bevölkerung genannt wird, gilt als Haupthaus der Prager Oper. Das wundervolle Foyer und die einzigartige Decke sind eine wahre Augenweide.

**Richard Wagners** monumentale Tetralogie „Der Ring des Nibelungen“, inspiriert von germanischen und nordischen Mythen, beginnt mit der Oper **„Das Rheingold“** – einem dramatischen Prolog über einen magischen Ring, dessen Fluch das Schicksal von Göttern und Sterblichen gleichermaßen beeinflusst.

### Sonntag, 8. März

Die **Prager Kleinseite** gehört mit ihren prachtvollen Renaissance- und Barockbauten, Kirchen, Adelspalästen

und Gärten zu den architektonisch eindrucksvollsten Stadtteilen. Hervorzuheben sind die barocke Nikolauskirche und die Karmelitenkirche Maria vom Siege mit dem Prager Jesulein, einer Sehenswürdigkeit aus der Zeit des spanischen Einflusses.

Nach dem Rundgang haben Sie Zeit für individuelle Unternehmungen. Unser Tipp: Besuchen Sie das neue Mozart Interactive Museum, das dem Komponisten gewidmet ist, dessen Leben und Werk eng mit Prag verbunden war.

### Ihr Musikprogramm am Abend zum Wählen:

🎵 **„Rusalka“ in der Staatsoper**

**Antonín Dvořáks** musikalisches Genie erreichte mit der zauberhaften,

träumerischen Geschichte über das große, unerfüllte Verlangen der Wasserfee Rusalka seinen Höhepunkt. Die märchenhafte Atmosphäre inspirierte ihn zu einer einzigartigen, impressionistisch gefärbten Musik, voller melodischer Fantasie und meisterhafter Instrumentation.

Seit ihrer Premiere im Jahr 2005 zählt die Inszenierung von **„Rusalka“** unter der Regie des renommierten tschechischen Filmregisseurs Zdeněk Troška zu den beliebtesten Produktionen der Staatsoper.

🎵 **„Il barbiere di Siviglia“ im Nationaltheater**

Rossinis **„Il barbiere di Siviglia“** ist eine der meistgespielten komischen Opern aller Zeiten. Ihre große Popularität verdankt sie eingängigen

Melodien sowie der Tatsache, dass sie auf dem brillanten Theaterstück von Beaumarchais basiert, in der die Figur des Figaro, eines witzigen Dieners, und sein Herr, Graf Almaviva, im Mittelpunkt stehen. Doch anders als in Mozarts nicht minder berühmtem **„Le nozze di Figaro“**, in dem die beiden Männer in einen Konflikt verwickelt sind, schmieden sie in Rossinis Vertonung gemeinsame Pläne, um das Ziel des Grafen zu erreichen – das Herz der schönen Rosina zu gewinnen.

### Montag, 9. März

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



Szene aus „Rusalka“, Staatsoper Prag



### Ihr Domizil:

#### Grand Hotel Bohemia (5\*\*\*\*)

Im Herzen der Prager Altstadt befindet sich das luxuriöse Haus in einem historischen Gebäude der 1920er Jahre.

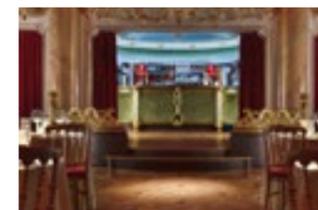
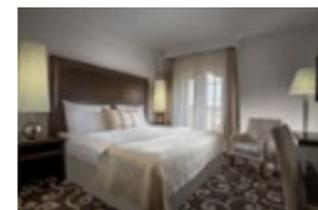
Von hieraus sind die Opernhäuser fußläufig zu erreichen: Staatsoper ca. 1100 m | Nationaltheater ca. 1300 m

Die geschickte Kombination der einmaligen Stimmung alter Zeiten in

den öffentlichen Bereichen und den modern ausgestatteten 79 Zimmern versprechen einen stilvollen Aufenthalt. Die Badezimmer verfügen über Badewannen mit Massagedusche.

Die eleganten öffentlichen Bereiche, darunter das hauseigene Restaurant und die Bar mit Jugendstil-Flair, laden zum Verweilen ein

Öffentl. Parkgarage: ca. € 45,- / Tag. Eine Reservierung ist nicht möglich



### Reisepreis pro Person:

€ 1.295,- Doppelzimmer (ca. 18-20 m<sup>2</sup>)

€ 1.655,- Einzelzimmer (ca. 15 m<sup>2</sup>)

### Eingeschlossene Leistungen:

- 4 Übernachtungen im Hotel Grand Hotel Bohemia
- Frühstück
- Abendessen im Restaurant Obecní dům (05.03.)
- Altstadt Rundgang
- Prager Burgberg
- Prager Kleinseite
- Eintrittsgelder für die lt. Programm vorgesehenen Besichtigungen

### • Eintrittskarten für:

- 🎵 Konzert Talich Quartett (06.03.)
- 🎵 „Nabucco“ oder „Das Rheingold“ (07.03.)
- 🎵 „Il barbiere di Siviglia“ oder „Rusalka“ (08.03.)
- Deutsch sprechende Reiseleitung

**ANMELDESCHLUSS:**  
**12.01.2026**

Fotoquellen:  
l. S. © Prague City Tourism | Nationaltheater |  
r. S. Szene aus „Rusalka“, Staatsoper Prag © Zdeněk Sokol | Karlsbrücke



## ATHEN Zwischen Akropolis und Opernbühne

26. bis 30. März 2026

- „Schwanensee“ & „Anna Bolena“ in beeindruckender Architektur
- Akropolis – das Wahrzeichen der Stadt
- Maria-Callas-Museum: Leben & Werk der großen Diva
- Berühmte archäologische Stätten: Mykene & Epidaurus
- Athener Riviera & Kap Sounion

Athen – die Stadt, in der die Demokratie, die Wissenschaften und die schönen Künste auf die Welt kamen. Die Stadt der Geschichte und der antiken Kultur und gleichzeitig eine moderne, offene Metropole. Athen, die historische Hauptstadt Europas erwartet Sie.

Sie entdecken archäologische Schätze in Mykene und Epidaurus, blicken vom Kap Sounion auf die blaue Ägäis, lassen sich von der griechischen Küche verführen und für Sie als Musikliebhaber steht selbstverständlich der Besuch der Griechischen Nationaloper auf dem Programm. Sie sind an zwei Abenden im SNFCC zu Gast und erleben die erfolgreiche Choreografie von „Schwanensee“ sowie die Neuproduktion von „Anna Bolena“.

Das SNFCC Kulturzentrum ist ein architektonisches Meisterwerk von Renzo Piano und seit 2017 Heimat der Nationaloper und Nationalbibliothek, allein die herrliche Lage und der großzügige Park locken viele Besucher an.

Während Ihres Aufenthaltes residieren Sie in dem stilvollen 5\*\*\*\*\* Hotel Electra Metropolis direkt im Herzen Athens, die Dachterrasse verzaubert mit einem herrlichen Blick auf die Akropolis.

### Donnerstag, 26. März

*Fakultatives Flugarrangement:* Lufthansa-Flug von Frankfurt nach Athen. Begrüßung durch Ihre Reiseleitung und kurze Fahrt zum Hotel.

Am Abend unternehmen Sie einen **Orientierungsspaziergang** und kehren in ein typisches Restaurant in der Altstadt „Plaka“ ein. Das gemeinsame Essen gewährt Ihnen erste Eindrücke der schmack-

haften griechischen Küche und ist eine angenehme Gelegenheit, die Mitreisenden kennenzulernen.

### Freitag, 27. März

Gestärkt vom Frühstück kann die Entdeckung von **Athen** beginnen. Die Stadt ist weltberühmt für ihre antiken Schauplätze und großartige Kulturgeschichte. Und immer noch ist Athen das geistige und künstlerische Zentrum sowie der wirtschaftliche

Mittelpunkt Griechenlands.

Über der Stadt wacht die **Akropolis**, seit 2500 Jahren Wahrzeichen Athens. Die Besichtigung der wohl bekanntesten Sehenswürdigkeit des Landes ist sicherlich ein Höhepunkt. Zu ihren Füßen steht das **Akropolis Museum**, dem Sie im Anschluss einen Besuch abstatten. Hier ist jedes Objekt ausgestellt, das auf dem heiligen Felsen gefunden wurde.

Ein weiterer Höhepunkt ist das **Maria-**

**Callas-Museum**, das der „Primadonna assoluta“ des 20. Jahrhunderts gewidmet ist. Kostüme, Partituren, persönliche Gegenstände und seltene Aufnahmen zeichnen das faszinierende Leben und Wirken der großen Sopranistin nach.

Danach haben Sie Zeit für eigene Unternehmungen, bevor Sie am Abend Gast im **Stavros Niarchos Foundation Cultural Center** sind. Hier kokettiert der Direktor des Griechischen Na-

tional Balletts, **Konstantinos Rigos**, gekonnt und faszinierend, mit dem Zauber des klassischen und neoklassischen Tanzes in seiner Interpretation von **Tschaikowskys „Schwanensee“**. Was für ein Genuss! Lassen auch Sie sich von diesem Ballett-Mythos in den Bann ziehen.

### Samstag, 28. März

„Die Wiege der griechischen Kultur“ ist das Motto des heutigen Tages. Die Halbinsel Peloponnes ist eine Region voller Mythos, Geschichte und landschaftlicher Schönheit. Auf dem Weg dorthin legen Sie einen Fotostopp am **Kanal von Korinth** ein. Von der in schwindelnder Höhe gebauten Brücke bietet sich Ihnen ein eindrucksvolles Bild dieses be-

rühmten Schifffahrtsweges.

Weiter geht es zu den mythenumwobenen Bauwerken von **Mykene**. Das berühmte Löwentor und das Schatzhaus des Atreus lassen die Epoche der heroischen Könige lebendig werden und entführen Sie in die Welt der antiken Sagen. Hier spüren Sie die Macht der Geschichte, die diese Region seit Jahrtausenden prägt.

In **Epidaurus**, dem Zentrum des antiken Heilwesens, bestaunen Sie das Theater aus dem 6. Jahrhundert v. Chr., dessen außergewöhnliche Akustik und harmonische Architektur Besucher bis heute in Staunen versetzt.

Mittags stärken Sie sich mit lokalen Köstlichkeiten.

### Sonntag, 29. März

Die **Athener Riviera** erwartet Sie am Vormittag!

Entlang der schillernden Küstenstraße fahren Sie an die südliche Spitze zum Kap Sounion. Hier steht der herrliche Marmortempel aus dem 5. Jh. v. Chr., der dem Meeresgott Poseidon gewidmet ist. Die in der Luft liegende Aura ist einzigartig und der Panoramablick über die blaue Ägäis einzigartig! Übrigens der berühmte britische Dichter Lord Byron war so fasziniert von dem Poseidon Tempel und ritzte seinen Namen in einen der Tempelsteine. In einer authentischen Fischtaverne lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen.

Am Abend kehren Sie ins **SNFCC** zurück und lassen sich von **Donizettis**

großer Tudor-Oper **„Anna Bolena“** noch einmal musikalisch verführen.

### Montag, 30. März

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen.

*Fakultatives Flugarrangement:* Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Lufthansa nach Deutschland.

*Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!*

**ANMELDESCHLUSS:**  
**15.12.2025**



Szene aus „Schwanensee“



### Ihr Domizil:

#### Hotel Electra Metropolis (5\*\*\*\*\*)

Im Herzen Athens, nur wenige Schritte vom Syntagma-Platz und der Altstadt entfernt, residieren Sie in einem der renommiertesten Häuser der Stadt. Modernismus, Retro-Chic und zeitlose Eleganz verbinden sich hier zu einem besonderen Ambiente. In den Fundamenten ist die antike Stadtmauer sichtbar, und eine kleine byzantinische Kapelle

wurde harmonisch in die Architektur integriert.

Die stilvollen, hell gestalteten Zimmer bieten modernen Komfort und alle Annehmlichkeiten für Ihren Aufenthalt.

Höhepunkt des Hauses ist die Dachterrasse mit Restaurant, Bar und Pool. Von hier genießen Sie einen unvergleichlichen Panoramablick auf die Akropolis.



#### Reisepreis pro Person:

€ 1.795,- Doppelzimmer  
€ 2.295,- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

#### Flugarrangement:

€ 440,- Lufthansa-Flug ab/bis Frankfurt inkl. Hoteltransfer  
(Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen)  
ab Frankfurt 12:50 Uhr  
an Athen 16:35 Uhr  
ab Athen 14:05 Uhr  
an Frankfurt 16:10 Uhr

Innerdeutsche Anschlussflüge zu tagesaktuellen Preisen.

#### Eingeschlossene Leistungen:

- 4 Übernachtungen im Hotel Electra Metropolis (5\*\*\*\*\*)
- Frühstück
- Abendessen (26.03.)
- 2 Mittagessen (28. & 29.03.)

- Stadtrundfahrt Athen mit Besuch der Akropolis, dem Akropolis Museum & Maria Callas Museum

- Ausflug Mykene und Epidaurus

- Ausflug Kap Sounion

- Eintrittskarten für die Nationaloper im SNFCC (Kat. A / inkl. Transfer):

♫ „Schwanensee“ (27.03.)

♫ „Anna Bolena“ (29.03.)

- Deutsch sprechende Reiseleitung

Fotoquellen:  
I. S. © st5, DepositPhotos | Akropolis © Pixabay | © abisa, iStock  
r. S. Szene aus „Schwanensee“, Griechische Nationaloper | Kap Sounion © Natalia Pershaj, iStock





## TRIEST Wiener Klang trifft Dolce Vita

26. bis 30. März 2026

- Eine Sinfonie für alle Sinne & Weltstars, die in drei glanzvollen Konzerten begeistern
- Triest in seiner ganzen Pracht & mediterranes Lebensgefühl
- Grado – die Sonneninsel: Lagunenromantik & der Duft des Meeres
- Musikalische & kulinarische Genüsse an der Adria

Anlässlich ihres 125jährigen Bestehens haben die Wiener Symphoniker ein neues Frühlingfestival ins Leben gerufen: „Primavera da Vienna“ im malerischen Triest.

2026 packen die Musiker zum zweiten Mal ihre Koffer, reisen ans blaue Mittelmeer und schlagen am Palmwochenende ihre Residenz im wunderschönen Teatro Politeama Rossetti auf, um gemeinsam mit Ihnen das Dolce Vita zu zelebrieren.

Unter der Leitung von Chefdirigent Petr Popelka präsentiert das Traditionsorchester ein Bouquet aus Meisterwerken von Mendelssohn Bartholdy, Beethoven, Mozart, Puccini und Lehár. Hochkarätige Solisten – Renaud Capuçon (Violine), Krassimira Stoyanova (Sopran), Francesco Meli (Tenor) und Rudolf Buchbinder (Klavier) – sorgen für musikalische Sternstunden.

Freuen Sie sich auf unvergleichliche Tage an der Adria, in denen sich erlesene Musik, mediterrane Lebensfreude und inspirierende Streifzüge durch Geschichte und Genuss zu einem harmonischen Gesamterlebnis verbinden.

### Donnerstag, 26. März

*Fakultatives Flugarrangement:*  
Air Dolomiti-Flug von Frankfurt nach Triest. Begrüßung durch Ihre Reiseleitung und kurze Fahrt zum Hotel.

Die Zimmer im Starhotels Savoia Excelsior Palace stehen ab 15:00 Uhr für Sie bereit.

Beim gemeinsamen Abendessen lernen Sie Ihre Mitreisenden kennen und stimmen sich kulinarisch auf die kommenden Tage ein.



### Freitag, 27. März

Am Vormittag erkunden Sie bei einem Rundgang die charmante Altstadt. Mittelpunkt ist die elegante Piazza dell'Unità d'Italia – das Postkartenmotiv Triests – die sich, gesäumt von prachtvollen Palästen, direkt bis ans Meer erstreckt. Vorbei am Römischen Theater, über die Corso Italia und durch das ehemalige Fischer- und Hafenviertel Cavana führt Ihr Weg bis zur Kathedrale San

Giusto, die sich imposant auf dem gleichnamigen Hügel erhebt.

Mittags genießen Sie typische Spezialitäten bei einer Weinprobe. Gestärkt geht es weiter zum nur wenige Kilometer entfernten Castello di Miramare. Das weiße Märchenschloss thront majestätisch auf einer Felsenklippe über dem Meer und wurde Mitte des 19. Jahrhunderts von Erzherzog Ferdinand Maximilian, dem späteren „mexikanischen Kaiser“, erbaut. Heute beherbergt es ein Museum, das Einblicke in seine bewegte Geschichte gibt.

Zurück im Hotel bleibt Zeit für eine Siesta bevor Sie sich zum gemeinsamen Abendessen treffen.

Um 20:30 Uhr eröffnen Petr Popelka und die Wiener Symphoniker im Politeama Rossetti ihr Festival „Primavera da Vienna“ mit Felix Mendelssohn Bartholdys „Italienischer Symphonie“. Für Max Bruchs melancholisches Violinkonzert Nr. 1 ist der herausragende französische Virtuose

Renaud Capuçon eingeladen. Mit Beethovens Siebter, dem schieren Ausdruck der Freude, des Glücks und der Lebensbejahung, endet ein beeindruckender Konzertabend.

### Samstag, 28. März

Entlang der Küstenstraße mit Panoramablick auf den Golf von Triest fahren Sie zum Schloss Duino, das Rainer Maria Rilke mit seinen hier verfassten „Duineser Elegien“ einst weltberühmt gemacht hat.

Das Schloss war Anfang des 20. Jh. ein beliebter Treffpunkt bedeutender Literaten und Musiker – von Franz Liszt über Johann Strauss bis zu Victor Hugo. Kaiserin Sissi und Kaiser Franz Josef I. weilten ebenso gerne hier wie Erzherzog Franz Ferdinand von Österreich und schätzten Duino als exklusiven Badeort und das Schloss als feudale Ferienunterkunft.

Bei einer Besichtigung bewundern Sie den mediterranen Park und im Inneren des Schlosses die kostbaren Einrichtungen, die prachtvolle

Palladianische Treppe und die historischen Säle. Hier befindet sich auch das von Franz Liszt gespielte Fortepiano.

Die Rückfahrt führt Sie durch das Triestiner Karstgebiet, eine weite Hochebene, die vor allem aus weißem Kalkstein besteht und in den letzten zwei Jahrzehnten zur anspruchsvollen Weinregion herangereift ist. Bei einer Verkostung verschiedener Rebsorten, begleitet von kleinen, lokalen Spezialitäten, genießen Sie die Aromen der Region.

Den Auftakt des Abends macht ein Besuch im legendären Literatencafé Antico Caffè San Marco, wo Ihnen ein kulinarischen Konzert-Aperitif serviert wird.

Im Anschluss erwarten Sie wieder

Petr Popelka und die Wiener Symphoniker. Als Solisten glänzen die wunderbare Sopranistin Krassimira Stoyanova sowie der Genueser Francesco Meli, der zu den ganz großen Tenören unserer Zeit gehört.

### Sonntag, 29. März

Heute unternehmen Sie einen Ausflug nach Grado, auf die „Sonneninsel“ der Adria.

Ein Hauch von mediterraner Leichtigkeit begleitet Sie auf Ihrer Fahrt in die Lagunenstadt, die seit Jahrhunderten Fischer, Händler und Reisende verzaubert. In der Altstadt erwartet Sie ein Geflecht aus schmalen Gassen, sonnenbeschienenen Plätzen und pastellfarbenen Häusern, deren Fassaden Geschichten aus längst

vergangenen Zeiten zu erzählen scheinen. Bei einem geführten Rundgang entdecken Sie u. a. die frühchristliche Basilika Sant'Eufemia mit ihren goldglänzenden Mosaiken – stille Zeugen einer glanzvollen Vergangenheit.

Im Anschluss haben Sie Muße, das besondere Licht der Lagune zu genießen: bei einem Bummel entlang der Uferpromenade, beim Schlendern durch kleine Boutiquen oder bei einem Glas kühlen Weißweins in einem der einladenden Cafés.

Nach einer kurzen Pause im Hotel erleben Sie das Abschlusskonzert des „Primavera da Vienna“-Festivals 2026 im Politeama Rossetti.

Gemeinsam mit den Wiener Symphoniker widmet sich Rudolf Buchbinder,

als Dirigent und Solist den Klavierkonzerten von Wolfgang Amadeus Mozart. Was für ein Genuss!

Wenn der Applaus verklungen ist, lassen Sie bei einem gemeinsamen Abendessen die vergangenen Tage Revue passieren.

### Montag, 30. März

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen.

*Fakultatives Flugarrangement:*  
Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Air Dolomiti nach Deutschland.

*Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!*

**ANMELDESCHLUSS:**  
**21.11.2025**



Ihr Domizil: Savoia Excelsior Palace Trieste – Starhotels Collezione (4\*\*\*\*) Direkt an der Uferpromenade und nur wenige Schritte von der eleganten Piazza dell'Unità d'Italia entfernt, empfängt Sie das traditionsreiche Haus.

Seit seiner Eröffnung im Jahr 1911 eine der ersten Adressen Triests, und vielleicht begegnet Ihnen auch hier der ein oder andere Künstler des Festivals.



Das prachtvolle Belle-Époque-Gebäude verbindet zeitlose Eleganz mit modernem Komfort. Die Zimmer sind stilvoll eingerichtet, mit edlen Stoffen, warmen Farben und viel Liebe zum Detail.

Das Restaurant Savoy verwöhnt mit einer feinen Auswahl regionaler und internationaler Spezialitäten. Die elegante Lounge-Bar lädt zu einem Aperitif mit Meerblick ein.



### Reisepreis pro Person:

€ 1.995,- Doppelzimmer  
€ 2.495,- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

### Flugarrangement:

€ 495,- Air Dolomiti-Flug ab/bis Frankfurt inkl. Hoteltransfer

(Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen)  
ab Frankfurt 12:40 Uhr  
an Triest 14:05 Uhr  
ab Triest 14:45 Uhr  
an Frankfurt 16:15 Uhr  
Innerdeutsche Anschlussflüge zu tagesaktuellen Preisen.

### Eingeschlossene Leistungen:

- 4 Übernachtungen im Savoia Excelsior Palace Trieste – Starhotels Collezione (4\*\*\*\*)
- Frühstück
- 3 Abendessen (26./27./29.03.)
- 2 Mittags-Imbiss mit Weinverkostung (27./28.03.)

- Kulinarischer Konzert-Aperitif im Antico Caffè San Marco (28.03.)
- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm inkl. Eintrittsgelder

- Eintrittskarten (Kat. 1) für das Festival „Primavera da Vienna“ der Wiener Symphoniker im Politeama Rossetti inkl. Transfer:

♫ Renaud Capuçon (27.03.)

♫ Krassimira Stoyanova & Francesco Meli (28.03.)

♫ Rudolf Buchbinder (29.03.)

- Deutsch sprechende Reiseleitung

Fotoquellen:

I. S. Triest © Maugli, DepositPhotos | Schloss Miramare © Rossandhelen, Depositphotos | r. S. Petr Popelka © Amar Mehmedinovic | Teatro Politeama Rossetti | Wiener Symphoniker © Julia Wesely



# HAMBURG 🎵 Klangrausch an der Elbe

27. bis 30. März 2026

- Die Elbphilharmonie – voller Emotionen, neu gedacht
- Ein melodienstarker Troubadour in der Staatsoper
- Komponisten hautnah – ein Spaziergang durch Hamburgs Musikgeschichte
- Der Hafen ruft – Entdeckungsfahrt auf großer Linie

Hamburg, „das Tor zur Welt“, „die Schöne“, „das Hoch im Norden“ – phantastische Schlagworte, die nicht unbedingt der hanseatisch feinen Zurückhaltung entsprechen. Die Weltstadt mit Stil und Flair zählt zu den beliebtesten Städten Deutschlands, Grund genug also für die Hanseaten, um stolz zu sein und dieses auch nicht zu verbergen.

In der klassischen Musikszene spielt Hamburg die erste Geige. Im Strom der Elbe, an drei Seiten von Wasser umgeben, erhebt sich majestätisch die Elbphilharmonie. Das imposante Konzerthaus ist seit 2017 das neue Wahrzeichen und spiegelt die Seele der Stadt. Die traditionsreiche Hamburger Staatsoper gehört zu den weltweit führenden Opernhäusern. Sie blickt auf eine über 300-jährige Geschichte zurück. Musikalische Berühmtheiten wie Wagner, Verdi und Händel haben ihre Entwicklung entscheidend mitgeprägt.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Wochenende und lassen sich von dieser faszinierenden Stadt zwischen Alster und Elbe verzaubern.



## Freitag, 27. März

Die Zimmer im Baseler Hof stehen ab 15:00 Uhr für Sie bereit. Am späten Nachmittag (ca. 16:30 Uhr) Begrüßung und kurzer Spaziergang zum Ristorante Opera, das direkt gegenüber der Hamburgischen Staatsoper liegt. Hier stimmen Sie sich mit italienischen Gaumenfreuden auf den Abend ein.

Um 19:00 Uhr entfacht **Paolo Arrivabeni** am Pult des **Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg** die ersten Klänge von **Verdis** melodienzündender Oper „**Il Trovatore**“. Auf der Bühne: ein Fest des italienischen Operngesangs in höchster Vollendung mit dramatischen Verwicklungen und intensiven Emotionen.

**Marco Berti** glänzt als glühender Troubadour Manrico, **George Pe-tean** als eifersüchtiger Graf Luna, **Olga Peretyatko** gibt die Leonora und **Kristina Stanek** die rätselhafte Zigeunerin Azucena.

## Samstag, 28. März

Der Vormittag steht ganz im Zeichen des **KomponistenQuartiers**.

Die liebevoll gestaltete Museumsmeile widmet sich den bedeutenden Komponisten, die in Hamburg geboren wurden oder hier wirkten. Die Museen in der Peterstraße bringen Sie auf Tuchfühlung mit Georg Philipp Telemann, Johannes Brahms, Carl Philipp Emanuel Bach, Johann Adolf Haase, Gustav Mahler sowie Fanny und Felix Mendelssohn Bartholdy. Jedes Haus bietet Einblicke in deren Leben und Werk und lädt mit Originaldokumenten, Musikinstrumenten und multimedialen Ausstellungen zum Entdecken und Eintauchen ein. Im Anschluss haben Sie Zeit für eigene Unternehmungen.

Genießen Sie doch vom Turm des „Michels“, der barocken St. Michaelis Kirche einen wunderbaren Blick auf die Stadt. Oder Sie besuchen die Speicherstadt, die als UNESCO-Weltkulturerbe zu den beeindruckendsten

Bauwerken Hamburgs gehört. Die historischen Backsteinlagerhäuser mit ihren kleinen Brücken und Kanälen erzeugen eine einzigartige Atmosphäre. Perfekt für eine Pause mit Aussicht bieten sich zahlreiche Cafés und Restaurants an der Binnenalster und dem Jungfernstieg an.

Und am Abend? Hamburg ist DIE Musical-Hauptstadt Deutschlands und ein Zentrum für international bekannte Produktionen:

🎵 Im Stage Theater im Hafen brüllt Disneys „Der König der Löwen“.

🎵 Disneys „Tarzan“ schwingt sich zu der oscarprämierten und mitreißenden Musik von Weltstar Phil Collins durch die Neue Flora.

🎵 Im Stage Theater an der Elbe wird das außergewöhnliche Künste-

rische Talent und Charisma von Michael Jackson am Broadway gefeiert.

## Sonntag, 29. März

Bereits um 10:00 Uhr öffnen sich die Türen zum **Großen Saal** in der **Elbphilharmonie** zur Einführung in die Konzertreihe „ZeitSpiele“ des **Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg**, bei denen die Grenzen des Gewöhnlichen überschritten werden.

Auf dem Programm des heutigen „**ZeitSpiel Sieben**“ steht die zeitgenössische Reflexion der schottischen Komponistin **Sally Beamish** auf **Mozarts Sinfonia concertante** – originell, verspielt und voller Überraschungen.

Anschließend lässt **Aziz Shokhakimov**, der bereits mit 13 Jahren das nationa-

le Symphonieorchester Usbekistans leitete und zu den talentiertesten Dirigenten seiner Generation zählt, **Hector Berlioz** „**Symphonie fantastique**“ erklingen. Ein Werk der großen Momente, ein Werk, das an dramatischer Kraft kaum zu übertreffen ist.

Der Hamburger Hafen gehört zu den größten Häfen der Welt. Umso beeindruckender wird das Ausmaß bei einer **Hafenrundfahrt**, die Sie am Nachmittag unternehmen. Sie begeben sich an Bord einer Barkasse und lassen sich während der kurzweiligen Fahrt vom Kapitän mit zahlreichen Informationen und manchmal auch lustigen Geschichten unterhalten.

Zum stilvollen Ausklang der Reise sind Sie im Anschluss zu Gast in der Top-Adresse für Fischliebhaber aus aller

Welt. Im **Fischereihafen Restaurant Hamburg** genießen Geschäftsleute, Familien, Prominenz aus Politik, Show und Sport die köstlichsten Küchenkreationen in hanseatisch-eleganter Atmosphäre.

Lassen Sie sich überraschen, was Küchenchef Jens Klunker für Sie vorbereitet hat.

## Montag, 30. März

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



## Ihr Domizil: Kleinhuis Hotel Baseler Hof Hamburg (4\*\*\*\*)

Das Privathotel ist eines der letzten großen, sich im Familienbesitz befindenden Hamburger Hotels.

Die Lage inmitten der Innenstadt ist perfekt. Binnen- und Außenalster, Hanseviertel, Rathaus, diverse Einkaufspassagen und Oper, alles ist in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen.



Die freundlich eingerichteten Zimmer bieten eine Rückzugsoase im Trubel der Stadt und sind mit Minibar, Safe, einer Kaffee- und Teestation sowie Badewanne oder Dusche ausgestattet.

Vom Bahnhof Dammtor sind es ca. 500 m zum Hotel. Die U-Bahn-Station Stephansplatz (Oper/CCH) befindet sich ca. 200 m entfernt. Öffentliches Parkhaus ca. 350 m entfernt.



## Reisepreis pro Person:

€ 1.195,- Superior Doppelzimmer (ca. 23 m<sup>2</sup>)

€ 1.495,- Comfort Doppelzimmer zur Alleinbenutzung (ca. 17 m<sup>2</sup>)

## Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im Kleinhuis Hotel Baseler Hof Hamburg (4\*\*\*\*)
- Frühstück
- Abendessen im Ristorante Opera (27.03.)
- Abendessen im Fischereihafen Restaurant Hamburg (29.03.)

- Führung im KomponistenQuartier
- Hafenrundfahrt
- Eintrittskarten (PG 1) für:
  - 🎵 „Il Trovatore“, Hamburger Staatsoper (27.03.)
  - 🎵 Philharmonisches Konzert, Großer Saal der Elbphilharmonie (29.03.)
- 3-Tages-Ticket für den öffentlichen Verkehr

**ANMELDESCHLUSS:**  
**30.12.2025**

Fotoquellen:  
l. S. © Thies Raetzke | Landungsbrücken © Pandionhiatus3, DepositPhotos  
r. S. KomponistenQuartier | Alsterarkaden © Pandionhiatus3, DepositPhotos



# HELGOLAND Insel der Klänge und der Sehnsucht

14. bis 17. Mai 2026

- 11 Jahre Kammermusik-Festival „Klanginsel Helgoland“
- Einzigartiges Naturparadies inmitten der Nordsee
- Hummerklippen, Lummenfelsen & Robbenidyll
- Kunst, Kultur & Knieper
- Ihr Domizil in erster Reihe: Hotel Rickmers Insulaner

**Helgoland – der rote Fels in der Brandung, das kleine Dorf im Meer. Deutschlands einzige Hochseeinsel ist ein Ort zum Entschleunigen, ein Rückzugsort voller Geschichten und Inspiration.**

**Einst diente das Juwel der Nordsee Piraten als Versteck. Später fanden Dichter und Denker hier ihre Musen: Von Georg Christoph Lichtenberg über August Strindberg bis zu Hoffmann von Fallersleben, der auf Helgoland die deutsche Nationalhymne dichtete, von Heinrich Heine bis zum Inselsohn James Krüss – sie alle ließen sich von dieser einzigartigen Insel verzaubern.**

**Bereits zum 11. Mal lockt am Himmelfahrtswochenende das Kammermusik-Festival „Klanginsel Helgoland“ hochkarätige Musikerinnen und Musiker auf die Insel. Im Mittelpunkt stehen drei Konzerte in der Kirche St. Nicolai, deren Steinway-Flügel von 1925 und ihre feine Akustik den idealen Rahmen für intensive Musikerlebnisse schaffen.**

**Lassen Sie sich überraschen – der „raue Diamant“ mitten im Meer erwartet Sie mit einzigartigen Momenten für Herz und Ohr.**



## Die Künstler:

1999 gegründet, verbindet das **Hyperion Trio** eine tiefe Freundschaft und die leidenschaftliche Liebe zur Kammermusik. Mit ihrer besonderen Intensität lassen sie Werke dieser Gattung in pulsierendem Leben aufleuchten und machen ihre existentielle Brisanz unmittelbar erfahrbar. Bereits 2001 wurde das Ensemble mit dem 1. Preis beim Internationalen Johannes-Brahms-Wettbewerb ausgezeichnet und ist seither ein gefragter Gast auf internationalen Konzertbühnen.

**Oliver Kipp** (Violine) – Stimmführer der NDR Radiophilharmonie, Juror internationaler Wettbewerbe und engagierter Mentor des Orchester Nachwuchses.

**Katharina Troe** (Violoncello) – international renommierte Cellistin, ausgebildet in Karlsruhe, Florenz und Köln, langjährige Dozentin an der Kölner Musikhochschule.

**Hagen Schwarzrock** (Klavier) – Preisträger bedeutender Wettbewerbe, Dozent in Leipzig und Magdeburg, vielseitig gefragt als Solist, Kammermusiker und Liedbegleiter.

2016 rief das Hyperion Trio das Kammermusikfestival „Klanginsel Helgoland“ ins Leben. Seither laden die Musiker jedes Jahr zu Himmelfahrt befreundete Künstler auf die Insel ein, um in wechselnden Formationen ein Kammermusikfest inmitten der Nordsee zu gestalten – ein Erlebnis von einzigartiger Intensität.

## Ihr Reiseprogramm:

### Donnerstag, 14. Mai

Friesisch-gemütlich heißt es „Moin“. Das moderne und umweltfreundliche Seebäderschiff **MS Helgoland** erwartet Sie in Cuxhaven und nimmt um 09:30 Uhr Kurs auf Nordwest. Gut 35 Seemeilen liegen nun vor Ihnen. Zeit, für ein schmackhaftes Kapitäns-Frühstück, das Sonnendeck

zu genießen oder einfach die Seele mit Blick auf die Nordsee baumeln zu lassen.

Nach ca. 2¼ Stunden Fahrt landen Sie direkt im Südhafen von Helgoland an. *Welkoam iip Lunn...*

Ein kurzer Spaziergang (ca. 500 m) führt Sie entlang der legobunten Hummerbuden zum Hotel Rickmers Insulaner/Insulaner Dependance.

Bei einem gemeinsamen Abendessen stimmen Sie sich auf das **Festival-Eröffnungskonzert** in **St. Nicolai** ein.

### Freitag, 15. Mai

Am Vormittag bittet Sie **das Hyperion Trio** in **St. Nicolai** zum **Lunchkonzert**.

Anschließend erwartet Sie eine ganz besondere Besichtigungstour: Gemächlich ruckelt die kleine Inselbahn über das Hochplateau – und vor Ihnen breitet sich Helgoland in all seiner Schönheit aus. Sanfte Wiesen treffen auf steil abfallende Klippen, das Meer funkelt in Blau und Grün, Möwen kreisen über den

roten Felsen. Während der Fahrt hören Sie Geschichten von alten Zeiten: von Piraten und Zöllnern, vom Inselleben zwischen Stürmen und Sonnentagen, von der sagenumwobenen „Langen Anna“ und den unzähligen Seevögeln, die hier ihre Heimat gefunden haben. Die Premium Tour schenkt Ihnen Muße und Aussicht zugleich: Sie gleiten bequem zu den schönsten Punkten der Insel, halten inne, genießen den Blick und lassen die Seele schweifen. Eine Fahrt, die Inselgeschichte und Natur auf unvergleichlich stimmungsvolle Weise miteinander verbindet.

Und am Abend? Wenn langsam die Sonne ins Meer abtaucht, erwartet Sie ein **Galakonzert** in der **Nordseehalle**, direkt an der Kurpromenade.

## Samstag, 16. Mai

Ein weiteres Lunchkonzert schenkt Ihnen musikalische Sternstunden.

Jodhaltige Nordseeeluft macht bekanntlich Appetit. Neben fangfrischem Seefisch und Hummer gehört auch der **Helgoländer Knieper** zur hiesigen Kulinarik. Die Scheren des Taschenkrebses sollten Sie unbedingt probieren!

Für den Nachmittag empfehlen wir Ihnen einen Ausflug auf die **Düne**, der kleinen vorgelagerten Badeinsel mit ihrem schneeweißen Sand. Neben einem ausgiebigen Spaziergang rund um die Insel, haben Sie hier Gelegenheit, die größten freilebenden Raubtiere Deutschlands zu bewundern. Seehunde und Kegelrobben dösen friedlich neben-

einander am Strand, balgen sich jaulend und knurrend in scheinbar zärtlicher Umarmung und strecken ihre glänzenden Bäuche in die wärmende Sonne. Ein faszinierendes Naturschauspiel.

Am Abend versammeln sich alle Künstler des Kammermusikfestivals zum großen **Abschlusskonzert** in der Kirche **St. Nicolai**.

## Sonntag, 17. Mai

Wie wäre es mit einem Besuch des Gottesdienstes? Inselepastorin Pamela Hansen hat dazu die Festival-Künstler eingeladen, gemeinsam mit Insele Kantor Gerald Drebes zu musizieren.

Haben Sie schon alles von Ihrer neuen „Lieblingsinsel“ entdeckt? Dann steigen Sie doch noch in die Tiefe und

lassen sich durch die neu eröffneten Bunkerstollen führen oder Sie nehmen gemütlich in einem der weißen Börteboote Platz und schauen sich Helgoland einmal „von außen“ an.

Um 16:15 Uhr ertönt das Schiffshorn: MS Helgoland bringt Sie zurück nach Cuxhaven und während die Insel langsam im Dunst der Nordsee verschwindet, klingt eine Reise voller Musik, Natur und Genuss in geselliger Runde aus. Gegen 19:00 Uhr haben Sie das Festland wieder erreicht.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



## Ihr Domizil:

### Hotel Rickmers Insulaner (4\*\*\*\*) und Insulaner Dependance

Das traditionsreiche Hotel und die knapp 100 m entfernte Dependance stehen in erster Seereihe, nur wenige Schritte vom Süstrand.

Die Zimmer (ca. 22 m²) sind kreativ, hell und freundlich ausgestattet und bieten einen entspannten Blick zur Insel- oder Seeseite.



Im Rickmers Galerie Restaurant genießen Sie, in schöner Atmosphäre und umgeben von einer einmaligen Gemäldesammlung, authentische Helgoländer „Gerichte mit Geschichte“. Im SinnLand erwartet Sie eine Saunalandschaft sowie ein kleiner Fitnessbereich.

Den Gästen der Dependance stehen diese Einrichtungen ebenfalls zur Verfügung, ihnen wird das Frühstück im Hotel serviert.

**Für eine entspannte An- und Abreise bietet sich eine Vor- und/oder Verlängerungsnacht auf dem Festland in Cuxhaven an:**

Wir haben für Sie Zimmer im Best Western Hotel Das Donners (ca. 700 m vom Fähranleger entfernt) reserviert.

Preis pro Person / Nacht inkl. Frühstück: € 110,- im DZ | € 205,- im DZ=EZ

*Pkw-Anreisende können während der gesamten Reise für € 11,- / Tag parken*

## Reisepreis pro Person:

€ 1.195,- Doppelzimmer, Inselseite

€ 1.295,- Doppelzimmer, Seeseite

€ 1.435,- Einzelzimmer, Seeseite (ca. 16 m²)

€ 1.615,- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung, Inselseite

## Eingeschlossene Leistungen:

- Fahrt mit MS Helgoland ab/bis Cuxhaven inkl. Gepäcktransfer bis zum/vom Hotel auf Helgoland

- Kapitäns-Frühstück an Bord von MS Helgoland (14.05.)
- 3 Übernachtungen im Rickmers Insulaner (4\*\*\*\*) bzw. in der Insulaner Dependance
- Frühstück
- Abendessen im Rickmers Galerie Restaurant (inkl. Getränke / 14.05.)
- Fahrt mit der Inselbahn
- Festivalpass „Klanginseln“ für 5 Konzerte

Fotoquellen:  
l. S. © Shutterstock, iStock |  
Lange Anna © Animaflorea, DepositPhotos  
r. S. Robbe © CreativeNature, iStock |  
Hyperion Trio

# IN VORBEREITUNG FÜR 2026:

## MAILAND – 9. bis 12. April

Feiern Sie mit uns das **100-jährige Jubiläum von Puccinis „Turandot“ in der Scala** und genießen zudem **Beethoven & Rimsky-Korsakov im Auditorium, Fondazione Cariplo** – klingende Höhepunkte in Italiens Hauptstadt der Musik.

## OSLO – 10. bis 14. Juni

Eine **entspannte Seereise** mit Color Line bringt Sie von Kiel in Norwegens Hauptstadt. Dort erwarten Sie Mozarts sprühende Komödie **„Figaros Hochzeit“** und das romantische Ballett **„Giselle“** im Opernhaus am Fjord.

## OPERNFESTSPIELE SAVONLINNA & HELSINKI – 29. Juli bis 2. August

In der mittelalterlichen Burg Olavinlinna entfalten die Opernfestspiele ihre einzigartige Magie: Erleben Sie **„La Traviata“** und **„Norma“ mit Lisette Oropesa**. Dazu entdecken Sie die kulturellen Höhepunkte der finnischen Hauptstadt Helsinki.

## GLYNDEBOURNE FESTIVAL – Juli/August

Oper in englischer Idylle: Im prachtvollen Landsitz Glyndebourne verzaubert musikalische Spitzenkunst in einzigartiger Atmosphäre – **ein Traum für Liebhaber großer Bühnenkunst**.

## BREGENZER FESTSPIELE – 9. bis 12. August

Ein **Sommermärchen am Bodensee**: Zum ersten Mal wird Verdis **„La Traviata“** auf der weltberühmten Seebühne inszeniert – ein visuelles wie musikalisches Glanzlicht! Abgerundet wird dieses Fest der Sinne durch das **Orchesterkonzert der Wiener Symphoniker**.

Detaillierte Programme folgen in Kürze:  
**www.lloydtouristik.de oder Tel. 0471 / 9 72 32-0**

## REISEANMELDUNG

Hiermit melde ich mich und folgende Person für u. g. Reise(n) verbindlich an



### LLOYD TOURISTIK

Heinz Riebesehl GmbH  
Freiladestr. 1  
27572 Bremerhaven

Telefon 0471 / 9 72 32 - 0  
Telefax 0471 / 9 72 32 - 22  
info@lloydtouristik.de  
www.lloydtouristik.de

Reiseziel/e: \_\_\_\_\_ Reiseternin/e: \_\_\_\_\_

Zimmerwunsch:  Doppelzimmer  Einzelzimmer bzw. DZ=EZ

Preis pro Person: \_\_\_\_\_ Zusatzleistung: \_\_\_\_\_

Anmerkung (Vegetarier/Allergie/Sonstige Wünsche): \_\_\_\_\_

Reiseschutz:  Bitte schicken Sie Informationsmaterial zu  Kein Reiseschutz gewünscht

(\*) Pflichtfeld

Name (\*) \_\_\_\_\_ Vorname (\*) \_\_\_\_\_

Straße (\*) \_\_\_\_\_ PLZ/Wohnort (\*) \_\_\_\_\_

Telefon (tagsüber) (\*) \_\_\_\_\_ Geburtsdatum (Pflichtangabe bei Abschluss einer Versicherung) \_\_\_\_\_

Mobiltelefon (für kurzfristige Erreichbarkeit) \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Notfallkontakt (Name und Telefonnummer) (\*) \_\_\_\_\_

Name (\*) \_\_\_\_\_ Vorname (\*) \_\_\_\_\_

Straße (\*) \_\_\_\_\_ PLZ/Wohnort (\*) \_\_\_\_\_

Telefon (tagsüber) (\*) \_\_\_\_\_ Geburtsdatum (Pflichtangabe bei Abschluss einer Versicherung) \_\_\_\_\_

Mobiltelefon (für kurzfristige Erreichbarkeit) \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Notfallkontakt (Name und Telefonnummer) (\*) \_\_\_\_\_

Ich/Wir bestätige/n die Richtigkeit aller Angaben. Die Schreibweise von Namen und erstem Vornamen entspricht exakt der maschinenlesbaren Zeile des mitgeführten Ausweisdokuments.

Bestätigung/Rechnung: Gewünscht per  E-Mail  Post  getrennt, da verschiedene Adressen

Teilnehmerliste (Versand erfolgt mit Reiseunterlagen):  
Mit dem Erscheinen von Namen & Wohnort bin/sind ich/wir  einverstanden  nicht einverstanden

Newsletter (Versand per E-Mail unregelmäßig, ca. 1 x im Monat):  gewünscht  nicht gewünscht

Eine Anzahlung von **30% vom Reisepreis** + ggf. Versicherungsprämie werde/n ich/wir nach Erhalt der Reisebestätigung auf das Konto von Lloyd Touristik bei der Weser-Elbe Sparkasse überweisen: IBAN: DE31 2925 0000 0004 0050 07 BIC: BRLADE21BRS

Mit der EDV-mäßigen Erfassung und Verarbeitung Ihres Namens und Ihrer Anschrift, sowie deren Weitergabe aller relevanten Daten an die Vertragspartner, unter Berücksichtigung der DSGVO, erklären Sie sich einverstanden.

Mit der Buchung erkenne ich – gleichzeitig im Auftrag aller angemeldeten Teilnehmer – die Allgemeinen Reisebedingungen der Lloyd Touristik Heinz Riebesehl GmbH / Stand 01.06.2024 an.

Ort/Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_



Diese Reisebedingungen regeln die Rechtsbeziehungen zwischen dem Kunden und der Lloyd Touristik Heinz Riebeschl GmbH, nachfolgend Lloyd Touristik genannt. Sie gelten für Reisen, die von Lloyd Touristik veranstaltet werden. Abweichungen in der jeweiligen Reiseausschreibung haben Vorrang.

#### 1. Abschluss des Reisevertrages

**1.1.** Mit der Anmeldung bietet der Kunde Lloyd Touristik den Abschluss eines Pauschalreisevertrages verbindlich an. Der Vertrag kommt mit der Annahme durch Lloyd Touristik zustande, die keiner bestimmten Form bedarf. Bei oder unverzüglich nach Vertragsabschluss wird Lloyd Touristik dem Kunden eine schriftliche Reisebestätigung aushändigen.

**1.2.** Weicht der Inhalt der Reisebestätigung vom Inhalt der Anmeldung ab, so liegt ein neues Angebot von Lloyd Touristik vor, an das Lloyd Touristik für die Dauer von 10 Tagen gebunden ist. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, wenn der Reisende innerhalb der Bindungsfrist das neue Angebot ausdrücklich oder durch schlüssiges Verhalten, z. B. den Antritt der Reise, annimmt.

#### 2. Bezahlung

**2.1.** Unmittelbar nach Vertragsabschluss sowie Aushändigung des Sicherungsscheins für Pauschalreisen (tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH, Borsteler Chaussee 51, 22453 Hamburg) ist eine Anzahlung von 20% (Sonstige Reisen) bzw. 30% (Musikreisen) des Reisepreises zu leisten.

**2.2.** Die Restzahlung ist 4 Wochen vor Reiseantritt zu leisten, wenn die Reise nicht mehr nach Ziffer 6.1. abgesagt werden kann.

**2.3.** Wenn der Reisepreis trotz Fälligkeit und anschließender Fristsetzung mit Ablehnungsandrohung oder sonst bis zum Reiseantritt nicht vollständig gezahlt wird, kann Lloyd Touristik vom Reisevertrag zurücktreten und als Entschädigung ein Rücktrittsentgelt nach Ziffer 5.2. verlangen.

#### 3. Leistungen

Der Umfang der vertraglichen Leistungen ergibt sich aus der Reisebestätigung und ergänzend aus den Leistungsbeschreibungen (z. B. Prospekt) von Lloyd Touristik.

#### 4. Leistungs- und Preisänderungen

**4.1.** Änderungen oder Abweichungen einzelner Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und die von Lloyd Touristik nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind nur gestattet, soweit diese Änderungen und Abweichungen nicht erheblich sind und sie den Gesamtzuschnitt der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen.

**4.2.** Lloyd Touristik ist verpflichtet, den Kunden über wesentliche Leistungsänderungen oder Abweichungen unverzüglich zu informieren.

#### 5. Rücktritt durch den Kunden / Umbuchung

**5.1.** Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn von dem Reisevertrag zurücktreten.

**5.2.** Tritt der Kunde vom Reisevertrag zurück oder tritt er die Reise nicht an, verliert Lloyd Touristik den Anspruch auf den Reisepreis, kann aber eine angemessene Entschädigung (Rücktrittsentgelt) verlangen. Das Rücktrittsentgelt entspricht abhängig vom Tag des Rücktritts folgendem Anteil des Reisepreises:

Musikreisen:	
bis zum 60. Tag vor Reiseantritt	30 %
ab 59. bis 31. Tag vor Reiseantritt	50 %
ab 30. bis 15. Tag vor Reiseantritt	70 %
ab 14. bis 1. Tag vor Reiseantritt	80 %
am Abreisetag	95 %

#### Sonstige Reisen (ohne Eintrittskarten):

bis zum 60. Tag vor Reiseantritt	20 %
ab 59. bis 31. Tag vor Reiseantritt	30 %
ab 30. bis 22. Tag vor Reiseantritt	50 %
ab 21. bis 8. Tag vor Reiseantritt	60 %
ab 7. bis 1. Tag vor Reiseantritt	80 %
am Abreisetag	90 %

Auf Ausnahmen dieser Regelung wird gesondert hingewiesen.

Als Stichtag für die Berechnung gilt der Zugang der Rücktrittserklärung bei Lloyd Touristik.

Dem Kunden bleibt der Nachweis eines tatsächlich geringeren Schadens vorbehalten, Lloyd Touristik kann einen höheren Schaden nachweisen und geltend machen.

**5.3.** Nach Abschluss des Reisevertrages besitzt der Kunde keinen Anspruch auf Änderungen der Buchung. Lloyd Touristik wird jedoch auf Wunsch prüfen, ob eine Umbuchung noch möglich ist. Ist dies möglich erhebt Lloyd Touristik zu den durch die Umbuchung anfallenden Mehrkosten ein Umbuchungsentgelt in Höhe von EUR 50,- pro Vorgang. Umbuchungen, die weniger als 31 Tage vor Reiseantritt erfolgen, können grundsätzlich nur nach Rücktritt vom Reisevertrag nach den Bedingungen der Ziffer 5.2. bei gleichzeitiger Neuanschreibung vorgenommen werden.

#### 6. Rücktritt und Kündigung durch den Reiseveranstalter

**6.1.** Wird eine in der Ausschreibung oder im sonstigen Inhalt des Pauschalreisevertrages festgelegte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, kann Lloyd Touristik bis spätestens am 21. Tag vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten. Die vom Kunden geleisteten Zahlungen sind unverzüglich von Lloyd Touristik zu erstatten.

**6.2.** Lloyd Touristik kann nach § 651h BGB den Vertrag wegen unvermeidbaren, außergewöhnlichen Umständen kündigen.

**6.3.** Lloyd Touristik kann vor oder nach Antritt der Reise den Reisevertrag kündigen, wenn der Reisende die Durchführung der Reise ungeachtet einer Abmahnung von Lloyd Touristik nachhaltig stört oder wenn er sich in solchen Maßen vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist. In diesem Fall behält Lloyd Touristik den Anspruch auf den Reisepreis, rechnet hierauf jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile an, die aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistungen erlangt werden einschließlich etwaiger von den Leistungsträgern erstatteter Beträge.

#### 7. Haftung

**7.1.** Die vertragliche und deliktische Haftung von Lloyd Touristik für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf den dreifachen Reisepreis für den Reisenden beschränkt, soweit ein Schaden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt wird. Das gleiche gilt, soweit Lloyd Touristik aus Vertrag für den Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist.

**7.2.** Ein Schadensanspruch gegen Lloyd Touristik ist insoweit beschränkt oder ausgeschlossen, als aufgrund internationaler Übereinkommen oder auf solchen beruhenden gesetzlichen Vorschriften, die auf die von einem Leistungsträger zu erbringenden Leistungen anzuwenden sind, ein Anspruch auf Schadensersatz gegen den Leistungsträger nur unter bestimmten Voraussetzungen oder Beschränkungen geltend gemacht werden kann oder unter bestimmten Voraussetzungen ausgeschlossen ist.

**7.3.** Von der örtlichen Reiseleitung in eigener Organisation oder von anderen Personen in eigener Organisation am Urlaubsort angebotene und vor Ort bei diesen gebuchte Ausflüge, Beförderungsleistungen, sportliche Aktivitäten und Mietwagen gehören nicht zum Reisevertragsinhalt zwischen den Kunden und Lloyd Touristik; für solche Leistungen übernimmt Lloyd Touristik keine Haftung.

#### 8. Gewährleistung / Mitwirkungspflicht

**8.1.** Der Kunde ist verpflichtet, auftretende Mängel unverzüglich der örtlichen Vertretung von Lloyd Touristik (Reiseleitung/Agentur) anzuzeigen und Abhilfe zu verlangen. Ist diese laut Vertrag nicht geschuldet, ist Lloyd Touristik unverzüglich direkt zu informieren.

**8.2.** Die örtliche Vertretung von Lloyd Touristik (Reiseleitung/Agentur) ist beauftragt, Mängelanzeigen und Abhilfiverlangen entgegenzunehmen und für Abhilfe zu sorgen, sofern diese möglich und erforderlich ist. Sie ist nicht befugt oder bevollmächtigt, Ansprüche auf Minderung oder Schadensersatz gegen Lloyd Touristik zu bestätigen oder anzuerkennen.

**8.3.** Wird die Reise infolge eines Mangels erheblich beeinträchtigt, so kann der Kunde den Reisevertrag kündigen. Die Kündigung ist erst zulässig, wenn Lloyd Touristik keine zumutbare Abhilfe leistet, nachdem der Kunde hierfür eine angemessene Frist gesetzt hat. Einer Fristsetzung bedarf es nicht, wenn die Abhilfe unmöglich ist, sie von Lloyd Touristik verweigert wird oder wenn die sofortige Kündigung durch ein besonderes Interesse des Kunden gerechtfertigt ist.

**8.4.** Mängel müssen unverzüglich bei Lloyd Touristik angemeldet werden. Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Erbringung der Reiseleistungen verjähren zwei Jahre nach dem vertraglichen Reiseende.

#### 9. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

**9.1.** Lloyd Touristik steht dafür ein, Staatsangehörige eines Staates der Europäischen Gemeinschaft, in dem die Reise angeboten wird, über Bestimmungen von Pass- und Visavorschriften sowie deren eventuelle Änderung vor Antritt der Reise zu unterrichten. Dabei wird davon ausgegangen, dass keine Besonderheiten in der Person des Reisenden (z. B. doppelte Staatsangehörigkeit, Staatenlosigkeit, frühere Eintragungen im Pass, Flüchtlingsausweis) vorliegen. Bei abweichenden persönlichen Umständen muss sich der Reisende, genauso wie Angehörige anderer Staaten, direkt an das zuständige Konsulat wenden.

**9.2.** Lloyd Touristik haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Reisende Lloyd Touristik mit der Besorgung beauftragt hat, es sei denn, dass Lloyd Touristik die Verzögerung zu vertreten hat.

**9.3.** Der Reisende ist für die Einhaltung aller für die Durchführung der Reise wichtigen Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften selbst verantwortlich. Alle Nachteile, insbesondere die Zahlung von Rücktrittskosten, die aus der Nichtbefolgung dieser Vorschriften erwachsen, gehen zu seinen Lasten, ausgenommen, wenn sie durch eine schuldhafte Falsch- oder Nichtinformation von Lloyd Touristik bedingt sind.

**9.4.** Auf besondere Gesundheitsvorschriften des Reiselandes weist Lloyd Touristik in der Reiseausschreibung hin. Der Reisende sollte sich über Infektions- und Impfschutzmaßnahmen rechtzeitig informieren. Es wird auf die Möglichkeit der Informationsbeschaffung bei den Gesundheitsämtern, Ärzten (Reisemedizinern) und Tropeninstituten u. a. hingewiesen.

**9.5.** Lloyd Touristik kann auf den angebotenen Reisen nicht für eine durchgängige Barrierefreiheit garantieren. Die Reisen sind deshalb für Menschen mit eingeschränkter Mobilität und anderen Behinderungen/Handicaps im Allgemeinen nicht geeignet. Bitte haben Sie Verständnis, dass Lloyd Touristik bzw. die örtliche Vertretung keine Assistenzaufgaben übernehmen können! Gerne beraten wir Sie individuell.

#### 10. Versicherungen

Lloyd Touristik empfiehlt den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung (RRV) und einer Auslandsreise-Krankenversicherung inkl. Rücktransport, bzw. ein Versicherungspaket abzuschließen. Informationen zu Versicherungsprodukten können Sie telefonisch bei Lloyd Touristik anfordern oder auf der Website [www.lloydtouristik.de](http://www.lloydtouristik.de) unter „Reiservice / Reiseschutz“ herunterladen.

#### 11. Rechtswahl und Gerichtsstand

**11.1.** Auf das Vertragsverhältnis findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

**11.2.** Der Kunde kann Lloyd Touristik nur an deren Sitz verklagen.

**11.3.** Für Klagen von Lloyd Touristik gegen den Reisenden ist der Wohnsitz des Reisenden maßgebend, es sei denn, die Klage richtet sich gegen Vollkaufleute oder Personen, die keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland haben, oder gegen Personen, die nach Abschluss des Vertrages ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt ins Ausland verlegt haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. In diesen Fällen ist der Sitz von Lloyd Touristik maßgebend.

#### 12. Sonstige Bestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Bedingungen hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Reisevertrages zur Folge.

#### 13. Datenschutz

**13.1.** Die personenbezogenen Daten, die der Kunde Lloyd Touristik zur Verfügung stellt, werden elektronisch verarbeitet und genutzt, soweit es zur Begründung, Durchführung oder Beendigung des Reisevertrages und der Kundenbetreuung erforderlich ist. Lloyd Touristik hält bei Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten die Bestimmungen des BDSG ein.

**13.2.** Wir möchten Sie künftig schriftlich, telefonisch und/oder mit elektronischer Post über aktuelle Angebote informieren und unterstellen Ihre Einwilligung, soweit nicht für uns erkennbar ist, dass Sie derartige Informationen nicht wünschen und Sie nicht von der Möglichkeit Gebrauch machen, jederzeit der Verwendung Ihrer Daten zu widersprechen. Wenn Sie die Übermittlung von Informationen nicht wünschen, unterrichten Sie uns bitte unter unserer unten genannten Anschrift.

#### 14. Reiseveranstalter



Freiladestr. 1 | 27572 Bremerhaven  
Tel. 0471 / 97232-0 | Fax 0471 / 97232-22  
info@lloydtouristik.de | [www.lloydtouristik.de](http://www.lloydtouristik.de)  
Geschäftsführerin: Silke Kirovski

Sitz der Gesellschaft: Bremerhaven  
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Eingetragen: Amtsgericht Bremen, HRB 2870 BHW

**Stand: 1. Juni 2024**

#### Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs

Bei der angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Lloyd Touristik trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise. Zudem verfügt Lloyd Touristik über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz. Das entsprechende Formblatt können Sie online unter [www.lloydtouristik.de](http://www.lloydtouristik.de) bei der entsprechenden Reise und/oder im Bereich „Service“ einsehen und ausdrucken.

# SILVESTER 2025/26 NUR NOCH WENIGE PLÄTZE:

## DRESDEN – 29. Dezember bis 2. Januar

**Musik trifft Meisterwerke:** Beethovens Neunte mit der Dresdner Philharmonie / Festliches Silvesterkonzert mit Andrés Orozco-Estrada Gautier Capuçon & der Dresdner Staatskapelle in der Semperoper / stimmungsvolles Neujahrskonzert in der Frauenkirche.

## ETTLINGEN – 30. Dezember bis 2. Januar

**Funkensprühende Silvesternacht im Schwarzwald:** Es wird spanisch mit einem wahren Traumpaar der Oper – Aigul Akhmetshina & Piotr Beczala – im Festspielhaus Baden-Baden / Neujahrskonzert in Karlsruhe / Ihr genussvolles Domizil: Hotel Erbprinz

## HAMBURG – 29. Dezember bis 2. Januar

**Ein Feuerwerk der Emotionen:** Mozarts „Zauberflöte“ in der Staatsoper / Silvesterkonzert des Philharmonischen Staatsorchesters in der Elphi / Beethovens Neunte in der Laeiszhalle / Großer Silvesterball

## LEIPZIG – 30. Dezember bis 2. Januar

**Virtuos ins neue Jahr:** Ein Ausflug in die glamouröse Welt der Operette / Götterfunkenflug mit der Ode an Beethoven im Gewandhaus / Musikalische Traumreise in der Oper



# ZÜRICH 🎵 SILVESTER-SOIRÉE MIT OPER, KUNST & SEEZAUBER

29. Dezember bis 2. Januar 2026

- Überwältigend schön mit großer erzählerischer Spannung: „Madama Butterfly“
- Ein Ohrenschauspiel mit Thomas Hampson & Daniel Hope
- Ein Schatzhaus der Moderne – von Chagall bis Giacometti
- Ein Fest für alle Sinne: Silvester im Silk
- Ihr Domizil: Small Luxury Hotel Ambassador Zürich

Zum Jahreswechsel entfaltet die elegante, lebendige und von Musik durchdrungene Stadt am Ufer des Zürichsees ihren ganz besonderen Reiz: Verwinkelte Gassen erstrahlen im Lichterglanz, edle Boutiquen laden zum Flanieren ein, und über allem liegt der Blick auf die winterlichen Alpen.

Ihre Reise führt mitten hinein in diese festliche Atmosphäre. Sie entdecken die geschichtsträchtige Altstadt mit ihren prachtvollen Zunfthäusern und verwunschenen Gässchen. Im renommierten Kunsthaus gibt es Meisterwerke von Chagall bis Giacometti zu bestaunen.

Das traditionsreiche Opernhaus Zürich zählt zu den führenden Häusern Europas. Hier genießen Sie eine zu Herzen gehende „Madama Butterfly“. Beschwingt festlich starten Sie beim Neujahrskonzert in der prächtigen Tonhalle, berühmt für ihre brillante Akustik, ins neue Jahr.

Kulinarisch ist die Schweiz ein Genuss und so wird dieser Jahreswechsel zu einer unvergleichlichen Kombination aus Kunst, Musik und Gaumenfreuden – und Zürich zur Bühne unvergesslicher Momente.

Im Anschluss haben Sie noch Zeit für eigene Erkundungen hier im Museum.

Für das erlesene **Silvesterdinner** im **Restaurant Silk** Ihres Hotels sind die Tische festlich gedeckt. Nach einem spritzigen, wohltemperierten Begrüßungscocktail werden Sie von Küchenchef Patrick Ansorge und seiner Crew mit exquisiten Gaumenfreuden verwöhnt.

Um Mitternacht bewundern Sie von der Dachterrasse das berauschende Feuerwerk über dem Zürichsee.

Ein Spektakel, das alljährlich von Zehntausenden gefeiert wird.

## Donnerstag, 1. Januar

Sie haben Zeit für individuelle Unternehmungen. Zürich hat so viel zu bieten. Unsere Tipps:

- Museum für Gestaltung Zürich: Ausstellung „Swiss Design Collection“
- Landesmuseum Zürich: Dauerausstellung „Einfach Zürich“
- Rundfahrt auf dem Zürich See
- Auffahrt auf den Hausberg von Zürich: den Üetliberg

Am späten Nachmittag sind Sie zu Gast in der **Tonhalle Zürich**.

Die „Grosse Tonhalle“ gehört zu den akustisch besten Sälen der Welt und strahlt nach langjährigen Umbauarbeiten wieder in schönstem Glanz. Zum festlichen Jahreswechsel präsentieren der amerikanische Bariton

**Thomas Hampson** und Music Director **Daniel Hope** mit seinem **Zürcher Kammerorchester** ein glanzvolles Konzert mit großartigen Komponisten wie Leonard Bernstein, George Gershwin, Harold Arlen und Kurt Weill. Sie alle prägten und besenkten die amerikanische Musikkultur mit ihren unvergleichlichen Kompositionen, in denen sie die klassische Musiktradition mit Einflüssen aus Jazz, Blues und Filmmusik verbanden.

Wenn der letzte Applaus verklungen ist, gehen Sie ein paar Schritte zum **Castellan's**. Das Restaurant ist in diesem Jahr durch eine Auszeichnung beim Swiss Location Award zu einer der besten Genusslocations der Stadt geworden. Hier verschmilzt die Küche Südeuropas mit der kulinarischen Vielfalt Zürich.

Ein wunderschöner Rahmen, um Ihren Aufenthalt in der „kleinsten Weltstadt der Welt“ gebührend ausklingen zu lassen.

## Freitag, 2. Januar

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



Thomas Hampson & Daniel Hope

## Montag, 29. Dezember

Individuelle Anreise nach **Zürich**. Die Zimmer im Hotel Ambassador Zürich stehen ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

Am Abend werden Sie direkt an der Limmat im renommierten **Restaurant Zunfthaus zur Zimmerleuten** erwartet. Hier lassen Sie sich im prachtvollen, mittelalterlichen Ambiente von gehobener Schweizer Küche mit modernen Twist verwöhnen. Die perfekte Einstimmung auf die kommenden Tage.



Szene aus „Madama Butterfly“, Oper Zürich

## Dienstag, 30. Dezember

Als Ouvertüre zum Tag erwartet Sie das exquisite „Z'Morgen“-Buffet. Gut gestärkt kann die Entdeckung der **Zürcher Altstadt** beginnen.

Geprägt wird das Stadtbild von den Türmen der drei Kirchen „Großmünster“, „St. Peter“ und „Frauenmünster“ und der herrlichen Seepromenade. Kunstgalerien, Antiquitätengeschäfte, Cafés reihen sich aneinander und laden zum Verweilen ein.

Nach einer individuellen Mittagspause

blicken Sie im Opernhaus **hinter die Kulissen**. Bei einem spannenden Rundgang gelangen Sie auf die Bühne, vorbei an Requisite, Maske und Schneiderei bis zum Kostümfundus.

Am Abend kehren Sie dann abermals ins Opernhaus zurück. Auf dem Programm: **„Madama Butterfly“**. Man kann sich heute nicht mehr vorstellen, dass bei der Uraufführung am 17. Februar 1904 an der Mailänder Scala dieses großartige Werk eines der größten Fiaskos von Giacomo Puccini wurde.

Die Inszenierung von Ted Huffman mit dem Bühnenbild von Michael Levine fasziniert durch schlichte Ästhetik. Auf unnötige Effekte wird verzichtet, sodass sich die Zuschauer ganz auf den Gesang und die schauspielerische Leistung der Akteure konzentrieren können.

Auf der Bühne begeistert **Marina Rebeka** in der Rolle der Cio-Cio-San. Tenor **Tomislav Mužek** gibt kraftvollen Pinkerton, während **Massimo**

**Cavalletti** als Konsul Sharpless, zwischen Mitleid und Freundestreue zu Pinkerton schwankt. **Judith Schmid** singt Suzuki, Cio-Cio-San's mitfühlende treue Dienerin und Goro, der Heiratsvermittler, ist mit **Nathan Haller** bestens besetzt.

Mit **Marco Armiliato** steht einer der großen Experten der italienischen Oper am Pult der **Philharmonia Zürich**. Unter seiner Leitung wird das Orchester einmal mehr bewiesen, auf welchem hohem Niveau sich das **Opernhaus Zürich** musikalisch bewegt.

## Mittwoch, 31. Dezember

Das **Kunsthaus Zürich** ist eines der grossen Flaggschiffe unter den Kunstmuseen der Schweiz. Für Sie ist am Vormittag eine **exklusive, private Führung** arrangiert. Eine Kunstvermittlerin gibt Ihnen zu ausgewählten Werken und Künstlern fundierte Hintergrundinformationen.

## Ihr Domizil:

### Ambassador Zürich (4\*\*\*\*Superior)

Zürichs einziges Small Luxury Hotel of the World befindet sich im historischen „Utoschloss“ und bietet seinen Gästen eine einzigartige Reise durch die Seidenstrasse des 19. Jhs., als Zürich das Zentrum des internationalen Textilhandels in Europa war. Das Boutiquehotel liegt im pulsierenden Stadtteil Seefeld, direkt am Zürichseeufer und in unmittelbarer Nähe zur Oper.



Das stilvolle Interior wurde von der bekannten Schweizer Designerin Ina Rinderknecht gestaltet.

Für Sie sind luxuriöse Zimmer der Kategorie Classic Plus (20 m², 160 m Boxspringbett) und Superior (23 m², 180 m Boxspringbett) reserviert.

Das hoteleigene Restaurant SILK & Bar ist täglich vom Frühstück bis zum Abendessen geöffnet und bietet internationale Speisen und eine raffinierte Cocktailkarte.



## Reisepreis pro Person:

- € 2.995,- Classic Plus Doppelzimmer
- € 3.395,- Superior Doppelzimmer
- € 4.395,- Classic Plus Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

## Eingeschlossene Leistungen:

- 4 Übernachtungen im Small Luxury Hotel Ambassador Zürich (4\*\*\*\* Superior)
- Frühstück
- Abendessen im Zunfthaus zur Zimmerleuten (29.12.)
- Silvester-Gala-Menü im Restaurant Silk
- Abendessen im Restaurant Castellan's (01.01.)

- Altstadtführung
- Führung im Opernhaus Zürich
- Führung im Kunsthaus
- Eintrittskarten (PG 1) für:

🎵 „Madama Butterfly“, Oper Zürich (30.12.)

🎵 Neujahrskonzert Thomas Hampson & Daniel Hope, Tonhalle Zürich (01.01.)

**Bitte beachten Sie:** In Zürich wird eine CityTax erhoben, die direkt im Hotel zu zahlen ist (p. P. / Nacht CHF 3,50)

Fotoquellen:  
I. S. © Leonid Andronov, iStock | Szene aus „Madama Butterfly“, Oper Zürich © Toni Suter  
r. S. Grosse Tonhalle Zürich © Frederic Meyer  
Thomas Hampson & Daniel Hope © Daniel Waldhecker



## WIEN EXKLUSIV UND STILVOLL MIT WALZERKLANG INS NEUE JAHR

30. Dezember bis 3. Januar 2026

- Spektakulär: Neue Riesenorgel im Stephansdom
- Silvestergala im Palais Ferstel
- Beethovens Neunte im Konzerthaus
- Konzert zum Neuen Jahr im Goldenen Saal des Musikvereins
- Wiener Schmäh & Schmankerl
- Kaiserlich residieren im Herzen der Stadt

Wien und die Musik – das ist eine magische Melange. An keinem anderen Ort der Welt haben so viele bedeutende Komponisten gelebt und gewirkt. Die „Musikhauptstadt“ hat es geschafft, ihr großes Erbe in die Gegenwart zu übertragen, mit neuen Impulsen zu bereichern und aus aller Welt anzuziehen.

Ein unvergessliches Ambiente erwartet Sie zum Jahreswechsel in einem der traditionsreichsten Paläste Wiens.

Mit den Wiener Symphonikern und Ludwig van Beethovens Meisterwerk die 9. Sinfonie begrüßen Sie das neue Jahr im Konzerthaus. Zudem lauschen Sie den mächtigen Klängen aus mehr als 12.000 Orgelpfeifen in einem der schönsten Kirchenräume der Welt. Und im Großen Saal des Musikvereins lassen Sie sich mit dem „Konzert zum Neuen Jahr“ verzaubern.

Es erwarten Sie einzigartige musikalische Tage und ein unvergesslicher Jahreswechsel!

### Dienstag, 30. Dezember

Die Zimmer im Hotel Kaiserhof, Wien stehen Ihnen ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

Zum Auftakt Ihres Aufenthaltes werden Sie mit typischen Klassikern der Wiener Küche verwöhnt. Im Restaurant „Gasthaus zur Oper“, einer gelungenen Symbiose zwischen modernem Design und Wiener Tradition, werden Sie zum Abendessen (18:00 Uhr) erwartet. Anschließend bittet der „Steffl“ (**Stephansdom**),

wie das Wahrzeichen der Stadt liebevoll genannt wird, zum **Konzert**. Die Riesenorgel – 12.000 Pfeifen, 130 Register – bietet ein Klangerlebnis der ganz besonderen Art. Der Spieltisch steht zentral im Mittelschiff, sodass Sie die virtuoson Darbietungen auf den fünf Manualen unmittelbar mitverfolgen können. Das Programm bringt Werke von Bach über Reger bis zu Highlights der Orgelmusik zu Gehör.

### Mittwoch, 31. Dezember

Am Vormittag begeben Sie sich auf eine **Panorama-Stadtrundfahrt**. Das Erscheinungsbild der Stadt ist geprägt von der Architektur aus der Donaunamonarchie mit Prunkbauten, vor allem aus dem Barock, dem Historismus (Ringstraßenstil) und dem Jugendstil.

Wie wäre es am Nachmittag (ab 14:00 Uhr) mit einem Besuch des „Wiener Silvesterpfades“ in der Innenstadt? Neben Showprogrammen und Musik aller Genres werden hier Punsch, Sekt und kulinarische Spezialitäten serviert. Besonders schön ist es, wenn die Wiener Tanzschulen den Graben mit Walzertanzkursen in einen Freiluft-Ballsaal verwandeln.

Im **Palais Ferstel**, einem der schönsten Paläste Wiens, öffnen sich um 19:00 Uhr die Türen zur **exklusiven Silvestergala**. Von Ihrer Ankunft auf dem roten Teppich bis hin zum letzten Tanz erleben Sie ein Ambiente, das zeitlose Eleganz und Wiener

Tradition miteinander verbindet. Ihr Gaumen wird mit einem exquisiten Menü begleitet von österreichischen Weinen verwöhnt. Das verführerische Dessertbuffet des berühmten Café Central begeistert mit süßen Versuchungen aus der Wiener Backtradition. Lassen Sie sich von der Walzer-Performance und einer Operettenshow verzaubern.

Das Strauss Ensemble begleitet mit Melodien aus der österreichischen Musiktradition. Und wer das Tanzbein schwingen möchte: Nach Mitternacht sorgt eine Live-Band für ausgelassene Stimmung mit mitreißenden Rhythmen und tanzbaren Melodien. Schöner und stilvoller können Sie das neue Jahr nicht begrüßen!

### Donnerstag, 1. Januar

So musikalisch wie das alte Jahr geendet ist, kann das neue Jahr beginnen! Unsere Tipps für den Vormittag:

**Neujahrskonzert im Festsaal der Wiener Hofburg** (11 bis 12:30 Uhr)  
Zur Aufführung in dieser einzigartigen Kulisse gelangen mitreißende Walzer, Ouvertüren und Polkas der Brüder Strauss und Franz von Suppé, renommierte Gesangssolisten begeistern mit Arien, Duetten und Quartetten von Franz Lehár, Johann Strauss Sohn und Emmerich Kálmán.  
Kartenpreis: € 130,- inkl. VVG / nur im Voraus buchbar

Das berühmte **Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker**, 2026 erstmalig unter der Leitung von **Yannick Nezet-Seguin**, wird ab 11:15 Uhr live aus dem Musikverein auf die Bühne am Stephansplatz übertragen. Traditionell kommen die Wiener zum „Katerfrühstück“

und „Klassik Genuss“ hierher.

Auf Ihren abendlichen Besuch im **Wiener Konzerthaus** werden Sie vorab im Restaurant EssDur vom Team des 2-fachen Haubenkoches Christian Wallner kulinarisch eingestimmt.

Dann lassen die **Wiener Symphoniker Beethovens Neunte** erklingen – 200 Jahre alt und noch immer aktuell!

Am Pult steht mit **Dima Slobodeniouk** einer der bedeutendsten Repräsentanten einer neuen Generation von Dirigent:innen, der mit den weltweit führenden Orchestern zusammenarbeitet. Neben der **Wiener Singakademie** wirken als Solisten mit: **Christiane Karg**, **Beth Taylor**, **Julian Prégardien** und **Alexander Graussauer**.

### Freitag, 2. Januar

Heute besuchen Sie das größte habsburgische Wohnpalais: Die **Albertina**. Im Rahmen einer Führung gewinnen Sie Einblick auf die spannendsten Kunstrichtungen der letzten 130 Jahre: vom französischen Impressionismus über den deutschen Expressionismus zur russischen Avantgarde bis in die Gegenwart.

Das **Plachutta** ist die Institution für Wiener Küchenklassiker. Hier wird Ihnen das „weltberühmte Lieblingsstück des Kaisers“ – der Tafelspitz – serviert.

Anschließend (20:00 Uhr) sind Sie zu Gast in einem der schönsten Konzertsäle der Welt und prachtvollsten Gebäude des Rings: im **Goldenen**

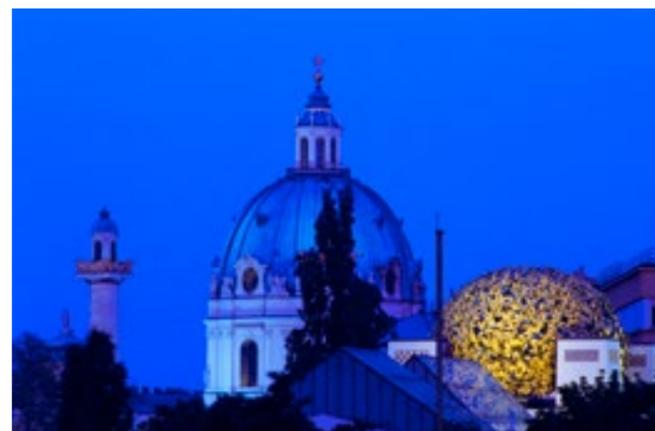
**Saal des Musikvereins**. Hier gibt das **Philharmonische Orchester Györc** unter Leitung von Maestro **Michael Maciaszczyk** ihr „**Konzert zum Neuen Jahr**“. Schwungvolle Melodien weltbekannter Komponisten – Polka und Walzer – laden zum Träumen und Mitwippen ein. Was für ein Abschluss Ihres Wien-Aufenthaltes.

### Samstag, 3. Januar

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!

**Tipp:** Sofern Sie Ihren Aufenthalt verlängern und ggf. mit einem Besuch in der Wiener Staatsoper kombinieren möchten, sprechen Sie uns gerne an!  
29.12.25 „Hänsel und Gretel“  
03.01.26 „Die Fledermaus“



### Ihr Domizil: Hotel Kaiserhof, Wien (4\*\*\*\*)

Kaiserliches Leben – Genießen Sie das stilvolle Wiener Lebensgefühl im Zentrum der Stadt. Das seit vielen Generationen familiengeführte Haus verwöhnt seine Gäste mit Liebe zum Detail, Herzlichkeit und charmantem Service. Die Sehenswürdigkeiten entlang der Ringstraße, die Einkaufsmeilen Mariahilfer Straße und Kärntner Straßen sind zu Fuß erreichbar, ebenso wie der Stephansdom, das

Konzerthaus und der Musikverein. Der Karlsplatz als Verkehrsknotenpunkt ist nur 5 Gehminuten entfernt. Die Zimmer verbinden den Stil der Jahrhundertwende mit zeitgemäßem Komfort und verfügen über Doppelbetten mit 2 Matratzen (ca. 19 m<sup>2</sup>, Dusche oder kombinierte Duschbadewanne). Die Business-Zimmer im 5. & 6. Stock sind ca. 28 m<sup>2</sup> groß (kombinierte Duschbadewanne). Die Kaiserhof Bar lädt für gemütlichen Stunden zum Genießen und Verweilen ein.



### Reisepreis pro Person:

- € 3.095,- Doppelzimmer
- € 3.295,- DZ, Kat. Business
- € 3.995,- DZ = EZ
- € 130,- Neujahrskonzert, Wiener Hofburg (Kat. VIP inkl. VVG)

### Eingeschlossene Leistungen:

- 4 Übernachtungen im Hotel Kaiserhof, Wien
- Frühstück
- Abendessen im Gasthaus zur Oper (inkl. Getränke / 30.12.)
- Silvestergala im Palais Ferstel / Kat. A (2. Tischreihe, bevorzugte Plätze mit exklusivem Blick auf die Bühne) inkl. Sektempfang, Gala-Dinner mit begleitenden Weinen, Unterhaltungsprogramm mit Walzer-Einlage und Operettenshow, Champagner-Toast & traditioneller Wiener Mitternachtssnack

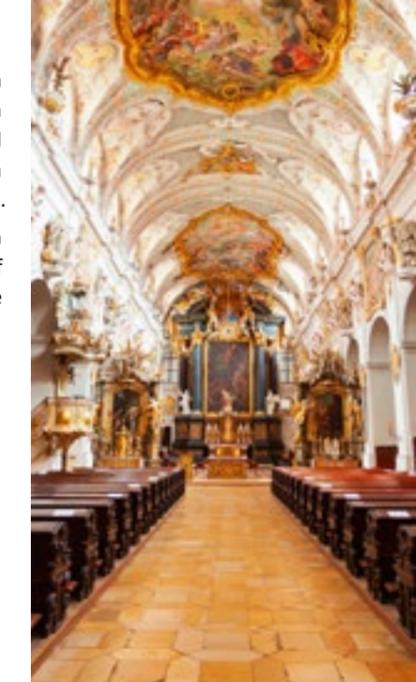
- Abendessen im Restaurant EssDur (inkl. Getränke / 01.01.)
- Abendessen im Plachutta Wollzeile (inkl. Getränke / 02.01.)
- Panorama-Stadtrundfahrt
- Führung Albertina
- Eintrittskarten (Kat. 1) für:
  - Riesenorgel-Konzert, Stephansdom (30.12.)
  - Beethovens 9. Sinfonie, Wiener Konzerthaus (01.01.)
  - „Konzert zum Neuen Jahr“, Goldener Saal im Musikverein (02.01.)

Fotoquellen:  
I. S. Palais Ferstel | Stephansdom © Christian Stemper, Wien Tourismus  
r. S. Musikverein © Lois Lamhuber, Wien Tourismus |  
© Wien Tourismus, Karl Thomas



# REGENSBURG ❄️ SILVESTERGALA AUF DER DONAU

30. Dezember bis 2. Januar 2026



GMD **Stefan Veselka** dirigiert ein temperamentvolles Programm mit Werken von Kurt Weill, Paul Schoenfield und Joseph Beer – da lassen sich kaum die Füße stillhalten. Beim anschließenden Abendessen im traditionsreichen „Bischofshof am Dom“ klingt Ihre Silvesterreise in stilvoller Atmosphäre aus.

## Freitag, 2. Januar

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!

„Die lustige Witwe“, „Polnische Hochzeit“, „Cabaret“ und „Ein Käfig voller Narren“ vor der Vielfalt der Identitäten – ein Fest für alle Sinne!

Dauer: ca. 2:20 Stunden  
Kartenpreis: € 75,- (Kat. 1)

Nur 200 Meter vom Hotel entfernt erwartet Sie gegen 19:00 Uhr die majestätisch funkelnde **Kristallkönigin**. Nach einem Cocktail zur Begrüßung gleiten Sie in festlichem Ambiente flussaufwärts in Richtung Walhalla. Ein stilvolles 5-Gang-Menü, Live-Musik und Tanz begleiten Sie durch den Silvesterabend. Um Mitternacht stärken Sie sich mit einer herzhaften Suppe, bevor Sie gegen 01:00 Uhr wieder in Regensburg anlegen.

## Donnerstag, 1. Januar

Am späten Vormittag widmen Sie sich dem **document Reichstag** im Alten Rathaus und unternehmen eine Reise in die politische Vergangenheit Europas. Hier tagte von 1663 bis 1806 der Immerwährende Reichstag, Vorläufer der deutschen Parlamente, der Europäischen Union und sogar der UNO.

Die historischen Räume, darunter der Reichssaal und die mittelalterliche Fragstatt (Folterkammer), vermitteln einen eindrucksvollen Einblick in die Machtzentren vergangener Jahrhunderte.

Beschwingt startet das **Philharmonische Orchester Regensburg** am späten Nachmittag (17:00 Uhr) im festlichen **Neuhaussaal** ins neue Jahr.



- Welterbe Regensburg: Geschichte zum Anfassen & architektonische Meisterwerke
- Musikalischer Jahresausklang – Highlights aus Oper, Operette und Musical
- Neujahrskonzert mit dem Philharmonischen Orchester Regensburg
- Glitzernde Silvestergala auf der Donau an Bord der funkelnden Kristallkönigin

Die UNESCO-Welterbestadt Regensburg erwartet Sie – lebendig, geschichtsträchtig und voller Charme. Beim Flanieren über das historische Pflaster erzählt sie Ihnen ihre bewegte Geschichte: von reichen Kaufleuten, die einst internationales Flair in die Stadt brachten und stolz ihre Wohntürme errichteten, von Reichstagen im Alten Rathaus und vom großen Astronomen Johannes Kepler, der hier seine letzte Zuflucht fand. Heute ist Regensburg die besterhaltene mittelalterliche Großstadt unseres Landes und zeigt stolz ihre Schätze: Die Porta Praetoria, das einstige Nordtor der Castra Regina, das Schloss Thurn und Taxis, das größte bewohnte Schloss Europas, und die älteste Kirchenmusikhochschule der Welt ist ebenso hier angesiedelt wie das älteste Caféhaus Deutschlands. Sie sehen - es gibt viel zu entdecken!

Ein ganz besonderes Highlight krönt Ihren Aufenthalt: Auf Donauwellen feiern Sie eine glitzernde Silvesternacht an Bord der „Kristallkönigin“. Umgeben von funkelndem Glasdesign und festlicher Atmosphäre gleiten Sie stilvoll ins neue Jahr – ein Erlebnis voller Glanz, Musik und Lebensfreude.



## Dienstag, 30. Dezember

Die Zimmer im Hotel Goliath am Dom stehen Ihnen ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

Bereits um 16:00 Uhr beginnt Ihr **Rundgang** durch die „heimliche Hauptstadt des Mittelalters“. Auf Schritt und Tritt begegnen Ihnen 2.000 Jahre Geschichte: von römischen Ursprüngen bis zur Blütezeit im Hochmittelalter, als Regensburg ein bedeutendes Handelszentrum war. Dazu hören Sie Geschichten von Bischöfen und Patriziern, Bürgern und Handwerkern, die das Stadtbild prägten.

Den ersten Abend lassen Sie in geselliger Runde im Wirtshaus im Heuport bei traditioneller bayerischer Küche ausklingen – eine schöne Gelegenheit, Ihre Mitreisenden kennenzulernen.

## Mittwoch, 31. Dezember

Am südlichen Ende der Altstadt befindet sich St. Emmeram, das

fürstliche **Schloss Thurn und Taxis**. Das ehemalige Benediktinerkloster aus dem 8. Jh. zählt zu den größten privaten Schlössern Europas und ist bis heute die prächtige Hauptresidenz der Familie. Eine Führung gibt Ihnen einen umfassenden Einblick in die mehr als fünfhundertjährige Geschichte des Hauses Thurn und Taxis, die tausendjährige Klostertradition und in den Lebensstil einer der bedeutendsten europäischen Adelsfamilien. Herrlich, die Rokoko-Pracht im Schloss und die Atmosphäre des Kreuzgangs, der Sie in die asketische mittelalterliche Mönchswelt entführt.

Möchten Sie Ihr Silvesterprogramm schon am Nachmittag beginnen? Um 15:00 Uhr heißt es „Bühne frei“ für die schillernde Gala „**I Am What I Am**“ im **Theater Regensburg**. Solist\*innen, Chor und Philharmonisches Orchester verneigen sich mit musikalischen Glanzlichtern aus „Don Giovanni“, „Rusalka“, „Carmen“,

## Ihr Domizil:

**Hotel Goliath am Dom**  
Im Herzen der Altstadt, in unmittelbarer Nähe aller historischen Sehenswürdigkeiten und der Donau, befindet sich das charmante kleine Boutique-Hotel.

Jedes der 41 Zimmer ist anders, einzigartig! Mit viel Feingefühl und Stil wurde den Räumen in Punkto Farbe, Stoff und Material ein unver-

wechselbarer Charakter gegeben. Die Badezimmer aus Naturstein sind mit Badewanne oder Dusche sowie separatem WC ausgestattet.

Im Café gibt es „Feines aus der Patisserie“ und in der Hotelbar treffen sich Gäste und Regensburger gleichermaßen.

Für das körperliche Wohlbefinden steht eine Sauna und ein kleiner Fitnessbereich zur Verfügung.



**Reisepreis pro Person:**

€ 1.195,-	Standard DZ (20 - 28 m²)
€ 1.291,-	Deluxe DZ (30 - 35 m²)
€ 1.495,-	Standard DZ = EZ
€ 1.651,-	Deluxe DZ = EZ
€ 75,-	Gala, Theater Regensburg (Kat. 1 / 31.12.)

**Fotoquellen:**  
I. S. Regensburg © bbsferrari, iStock Theater am Bismarckplatz © Pawel Sosnowski  
r. S. St. Emmeram © saiko3p, Adobe Stock | Kristallkönigin © Hartmut Wolff | © Goodluz, DepositPhotos

- Eingeschlossene Leistungen:**
- 3 Übernachtungen im Hotel Goliath am Dom
  - Frühstück
  - Abendessen im Wirtshaus im Heuport (30.12.)
  - Silvestergala an Bord der Kristallkönigin inkl. Schifffahrt, Aperitif, 5-Gang-Menü, Mitternachtssuppe und Live-Musik
  - Abendessen im Bischofshof am Dom (01.01.)
  - Stadtrundgang
  - Führung Schloss Thurn und Taxis
  - Führung „document Reichstag“
  - Eintrittskarte im Theater Regensburg für:
    - ♫ Neujahrskonzert (Kat. 1 / 01.01.)



## BONN ❄️ JAHRESAUSKLANG IN DER BEETHOVENSTADT

30. Dezember bis 2. Januar 2026

- Beethoven-Haus – Sonderöffnung exklusiv für Sie!
- Kabarett-Abend „Bonns-Bon“
- „Tootsie“ – Musical-Comedy mit Broadway Ohrwürmern im Opernhaus Bonn
- Beethoven'sche Stadtansichten
- Ihr Domizil: Maritim Hotel Bonn

Bonn ist nicht Berlin und mit unserer Hauptstadt will die Rheinmetropole auch gar nicht mehr konkurrieren. Rund 50 Jahre lang war sie Regierungssitz, 40 Jahre Hauptstadt der Bundesrepublik Deutschland, Residenzstadt, Universitätsstadt und „Geburtsstadt der Gummibärchen“. Historische Sehenswürdigkeiten finden sich neben modernen Bauten, internationales Flair neben heimeligen Ecken.

In der Bonngasse 20 erblickte der kleine Ludwig van Beethoven im Dezember 1770 in einer winzigen Dachgeschosskammer das Licht der Welt, in der St. Remigius Kirche wurde er getauft, mit 7 Jahren trat er erstmals öffentlich als „klavierspielendes Wunderkind“ auf. Sie begeben sich auf Spurensuche und entdecken spannende Schauplätze aus dem Beethoven'schen Leben.

Lassen Sie sich überraschen und feiern Sie schwungvoll ins neue Jahr!



### Dienstag, 30. Dezember

Die Zimmer im Maritim Hotel Bonn stehen offiziell ab 15:00 Uhr zur Verfügung. Selbstverständlich können Sie dort vorher Ihr Gepäck deponieren, denn bereits um 15:00 Uhr fahren Sie zu Ihrem ersten kulturellen Höhepunkt. Das **Beethoven-Haus** öffnet **exklusiv** für Sie seine Türen! (Das Museum ist regulär dienstags sowie zum Jahreswechsel geschlossen).



Bei einem geführten Rundgang begegnen Sie dem Menschen Beethoven – seinen Handschriften, Instrumenten und persönlichen Gegenständen – und erhalten eindrucksvolle Einblicke in sein familiäres und künstlerisches Umfeld. Zurück im Hotel erwartet Sie ein beschwingter Abend:

Unter dem Motto „**Musik, Humor und Anekdoten aus der Bonner**

**Republik**“ entführen zwei Künstler mit kabarettistischem Gespür Sie in die Zeit des Wirtschaftswunders. Freuen Sie sich auf kultige Schlager, pointierte Parodien und ein Wiedersehen mit Caterina Valente, Heinz Erhardt, Peter Alexander, Bill Ramsey und vielen mehr. Ein festliches Abendessen begleitet diesen stimmungsvollen Auftakt.

### Mittwoch, 31. Dezember

Am Vormittag entdecken Sie die Innenstadt bei einem **geführten Spaziergang**. Das historische Stadtbild wird geprägt durch das Münster und die barocken Prunkbauten aus der glanzvollen Kurfürstenzeit. „Ständiger Begleiter“ ist der berühmteste Sohn

der Stadt – Ludwig van Beethoven. Die anschließende Zeit steht Ihnen für eigene Unternehmungen zur Verfügung. Flanieren Sie durch die weitläufige Fußgängerzone der sehenswerten Altstadt oder am Rhein entlang. Wie wäre es mit einem Besuch in der Bundeskunsthalle, direkt an der Museumsmeile gelegen?

Oder Sie entspannen aktiv im Spa-/Wellnessbereich Ihres Hotels. Ihre stilvolle **Silvestergala** wird mit einem Sektempfang eingeläutet. Ein köstliches und abwechslungsreiches Buffet steht für Sie bereit, und stimmungsvolle Livemusik lädt anschließend zum Tanz ein. Die Zeit bis Mitternacht vergeht wie im Fluge, bis Sie mit einem Glas Sekt das Jahr 2026 begrüßen – Prosit Neujahr!



### Ihr Domizil:

#### Maritim Hotel Bonn (4\*\*\*\*)

Das elegante Haus liegt verkehrsgünstig zwischen der Innenstadt Bonn und Bad Godesberg. Die Bonner Museumsmeile ist in der Nähe, und das herrliche Rheinufer lädt zu Spaziergängen ein.

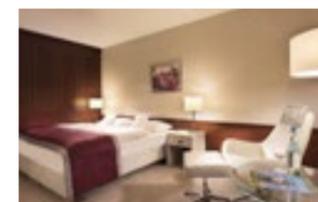
Die komfortablen Zimmer (ca. 26 m<sup>2</sup>) sind mit Boxspringbetten und Badewanne oder Dusche ausgestattet.



Finnische- & Bio-Dampfsauna, Schwimmbad und Fitnesscenter laden zur Entspannung ein.

Zwei Restaurants und ein Café verwöhnen mit abwechslungsreichen Buffets, kleinen Snacks und regionalen Spezialitäten. Die Pianobar bietet eine erlesene Auswahl an Cocktails, Weinen und Spirituosen.

Parkgarage: € 24,- / Tag, Aufladestationen für E-Autos sind vorhanden.



### Donnerstag, 1. Januar

Starten Sie in den Neujahrstag ganz entspannt bei einem reichhaltigen Frühstück.

Am späten Vormittag besuchen Sie das renommierte **Haus der Geschichte** auf der Museumsmeile. Nach einer umfassenden Neugestaltung wird dort im Dezember 2025 die neue Dauerausstellung eröffnet – moderner, medialer und berührender denn je. Erleben Sie deutsche Zeitgeschichte aus neuen Blickwinkeln.

Mit einem kulinarischen Aperitif stimmen Sie sich auf den Abend ein.

Im **Opernhaus Bonn** hebt sich der Vorhang für das **Musical „Tootsie“**. Die witzige und temporeiche Geschichte – basierend auf dem gleich-



Szene aus dem Musical „Tootsie“

namigen Kultfilm mit Dustin Hoffman – wurde 2018 als Musical in Chicago uraufgeführt und feierte große Erfolge am Broadway.

Erfolgsregisseur **Gil Mehmer**, der bereits die Europapremiere verantwortete, bringt das Stück nun in einer neuen Inszenierung auf die Bonner Bühne.

Freuen Sie sich auf mitreißende Musik, viel Witz und großes Unterhaltungstheater.

Lassen Sie anschließend Ihren Aufenthalt in Bonn an der Hotelbar noch gemütlich ausklingen.

### Freitag, 2. Januar

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten

### Reisepreis pro Person:

€ 995,- Doppelzimmer

€ 1.175,- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

### Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im Maritim Hotel Bonn
- Frühstück
- Abendessen und Kabarett „Bonns-Bons“ im Hotel (30.12.)
- Silvesterfeier im Hotel (Sektempfang, Buffet, begleitende Getränke wie Bier, Wein, Sekt, Softdrinks, Kaffee und Tee bis 02.00 Uhr, Mitternachtssuppe, Live-Musik und Möglichkeit zum Tanz)
- Kulinarischer Aperitif (01.01.)

- Führung im Beethoven-Haus (exklusive Öffnung)
- Stadtrundgang
- Haus der Geschichte
- Eintrittskarte für: Musical „Tootsie“ im Theater Bonn (PG 1 / 01.01.)

Fotoquellen:  
I. S. Beethoven-Denkmal am Postamt © Michael Sondermann | Abendliche Altstadt © Mathes, Deposit Photos | Beethoven-Haus © Marc John r. S. Rheinisches Landesmuseum © Michael Sondermann, Bundesstadt Bonn | Szene aus „Tootsie“, Theater am Gärtnerplatz München



## BERLIN ✨ GLANZLICHTER DER SPREEMETROPOLE

29. Dezember bis 2. Januar 2026

- Opernglanz mit großer Besetzung: Puccinis „La Bohème“
- Klingender Jahresauftakt mit Christian Thielemann, Vida Miknevičiūtė & Michael Spyres
- Musikstadt Berlin: Klangvolle Stadtansichten & Musikinstrumenten-Museum
- Potsdam & Museum Barberini
- Ihr Domizil in bester Lage: The Westin Grand Berlin

Berlin ist immer eine Reise wert – aber ganz besonders zum Jahreswechsel! Wenn sich der Himmel über der Hauptstadt in ein funkelndes Lichtermeer aus tausend kleinen Feuerwerken verwandelt, entfaltet die Metropole ihren ganz besonderen Zauber.

Musikalisch erwartet Sie in der Staatsoper Unter den Linden ein hochkarätiger Klangbogen: Freuen Sie sich auf Puccinis „La Bohème“ mit Aleksandra Kurzak als ergreifende Mimi und dem lyrisch strahlenden Tenor Saimir Pirgu – ein Opernabend voller Gefühl und großer Stimmen. Am Neujahrstag dirigiert Generalmusikdirektor Christian Thielemann das traditionelle Konzert zum Jahreswechsel mit beschwingter Musik aus Lehárs späten Operetten. An seiner Seite: Star-Sopranistin Vida Miknevičiūtė und der charismatische Tenor Michael Spyres.

Auch abseits der Bühne bietet diese Reise kulturelle Höhepunkte: eine musikalisch inspirierte Stadtrundfahrt, ein Besuch im Musikinstrumenten-Museum mit klangvollen Vorführungen sowie eine kunstvolle Entdeckungstour durch das Barberini Museum in Potsdam. Genussvolle Tage in festlicher Stimmung erwarten Sie in unserer facettenreichen Hauptstadt.



### Montag, 29. Dezember

Ab 16:00 Uhr stehen Ihnen die Zimmer im The Westin Grand Berlin zur Verfügung.

Am Abend heißt Sie Ihre Reiseleiterin **Swantje Glock** herzlich willkommen. Bei einem gemeinsamen Abendessen stimmen Sie sich genussvoll auf die bevorstehenden Tage ein.

### Dienstag, 30. Dezember

Vormittags lernen Sie die **Musikstadt Berlin** kennen.

Am Gendarmenmarkt lauschen Sie der Geschichte des Schauspielhauses und erfahren viel über Daniel Barenboim, sein West-Eastern Divan Orchestra und den Pierre Boulez Saal.

Sofern möglich, besuchen Sie die kurze Mittagsandacht im Berliner Dom und hören dabei die großartige Sauer-Orgel. Übrigens wird die Orgel im Allgemeinen wegen ihres prachtvollen Äußeren und ihres gewaltigen Klanges oft als „Königin der Instrumente“ bezeichnet und wurde

2021 zum „Instrument des Jahres“ erklärt. Kennen Sie schon das Humboldt-Forum? Oder was wissen Sie vom musikalischen König Friedrich II.?

Dieses und noch viel mehr werden Sie bei einer ca. **3-stündigen Rundfahrt** entdecken.

Der Rest des Tages steht Ihnen für eigene Unternehmungen zur Verfügung.

Um 19:30 Uhr werfen Sie in der **Staatsoper Unter den Linden** einen Blick in **Puccinis Bohème** WG.

Während die Neapolitanerin **Clelia Cafiero** am Pult der **Staatskapelle Berlin** einen wahren Klangtraum entfaltet, sucht Mimi (**Aleksandra Kurzak**) zart, lyrisch und wunderbar leuchtend auf der Bühne die große Liebe und stirbt tragisch an Schwindsucht in den Armen des geliebten Mannes. **Saimir Pirgu** singt mit großer Überzeugung und schönster Tenorstimme die Rolle des Rodolfo. Desweiteren begeistern **Maria Kokareva** (Musetta), **Gyula**

**Orendt** (Marcello), **Jaka Mihelač** (Schaunard), **Jongmin Park** (Colline), **Álvaro Diana** (Parpignol) und **Olaf Bär** (Benoit, Alcindoro).

### Mittwoch, 31. Dezember

Gemeinsam mit Swantje Glock fahren Sie in die ehemalige Residenzstadt der Preußenkönige – nach **Potsdam**. Die Attraktion ist das **Schloss Sanssouci** (Außenbesichtigung) und vor allem der Park. Bei einem kurzen Spaziergang erhalten Sie einen Eindruck der über 250-jährigen höchsten Gartenkunst.

Das Holländische Viertel, die historische Innenstadt, der Alte Markt, der Brandenburgische Landtag und die Nikolaikirche Potsdam sind weitere Sehenswürdigkeiten, die es zu entdecken gibt.

Ein abschließender Höhepunkt ist der Besuch im **Museum Barberini**. Hier wird wie in vielen Museen weltweit „**150 Jahre Impressionismus**“ gefeiert. Bei einer Führung durch

die umfangreiche Gemäldesammlung des Museumsgründers Hasso Plattner bewundern Sie eine Auswahl der über 100 Meisterwerke u. a. von Monet, Renoir...

Nachmittags sind Sie zurück im Hotel und haben Zeit, sich ein wenig auszuruhen und auf den Silvesterabend vorzubereiten.

In gediegener Atmosphäre wird Ihnen ein festliches Gala-Menü serviert. Bei angeregten Gesprächen vergeht die Zeit wie im Flug. Lassen Sie sich um Mitternacht vom Feuerwerk über der Hauptstadt verzaubern.

### Donnerstag, 1. Januar

Am späten Vormittag starten Sie in Ihr Kunst- & Kulturjahr 2026: Im **Musikinstrumenten-Museum** be-

treten Sie die Welt der europäischen Kunstmusik vom 16. bis 21. Jh. Das imposante Haus mit der modernen Fassade, unweit der Philharmonie gelegen, besitzt eine der repräsentativsten Sammlungen Deutschlands. Haben Sie schon einmal von einer Spazierstockgeige oder dem Wurstfagott gehört?

Bei einer Führung „für Augen und Ohren“ werden Ihnen die Höhepunkte der Ausstellung, die insgesamt 800 Instrumente präsentiert, vorgestellt und z. T. angespielt.

Um 16:00 Uhr bittet die **Staatskapelle Berlin** in der **Staatsoper Unter den Linden** zum „**Konzert zum Jahreswechsel**“.

**Christian Thielemann** gestaltet das Programm mit Musik aus **Franz Le-**

**hárs** späten Operetten der 1920er und frühen 30er Jahren: „**Friederike**“, „**Paganini**“ und „**Giuditta**“.

Freuen Sie sich auf Star-Sopranistin **Vida Miknevičiūtė** und den „Ausnahme-Tenor mit der Goldkehle“ **Michael Spyres**.

Im Anschluss lassen Sie die vergangenen Stunden und Tage bei Speis und Trank im Hauptstadrestaurant Gendarmerie ausklingen.

### Freitag, 2. Januar

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



### Ihre Reiseleiterin Swantje Glock:

Charmant und mit einem Lächeln auf den Lippen kümmert sich die waschechte Berlinerin seit vielen Jahren um unsere Gruppen. Als Kulturmanagerin, Soziologin und Politikwissenschaftlerin ist sie die perfekte fachkundige Interpretin ihrer Heimat- und unserer Hauptstadt.



Christian Thielemann



Vida Miknevičiūtė



Michael Spyres

### Ihr Domizil:

#### The Westin Grand Berlin

Sie residieren am prestigeträchtigen Boulevard Unter den Linden/Ecke Friedrichstraße – seit jeher eine der beliebtesten Adressen der Stadt, und viele Sehenswürdigkeiten wie Brandenburger Tor, Reichstag, Gendarmenmarkt und Museumsinsel befinden sich in unmittelbarer Nähe.

Die ca. 24 m<sup>2</sup> großen Zimmer bieten eine Symbiose aus moderner Funk-

tionalität und historischem Dekor. Bademantel, Hausschuhe und Haartrockner stehen zur Verfügung.

Für einen guten Start in den Tag sorgt das reichhaltige Frühstücksbuffet im Restaurant Coelln.

Das Relish Restaurant & Bar serviert moderne Küche und setzt vorwiegend auf regionale Produkte von höchster Qualität.

Parkplätze: € 35,- / Tag. Eine Reservierung ist nicht möglich.



### Reisepreis pro Person:

- € 2.095,- Deluxe-Doppelzimmer
- € 2.595,- Deluxe-Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

### Eingeschlossene Leistungen:

- 4 Übernachtungen im The Westin Grand Berlin
- Frühstück
- Abendessen im Hotel (inkl. Getränke / 29.12.)
- Silvester-Galadinner im Hotel
- Abendessen im Hauptstadrestaurant Gendarmerie (inkl. Getränke / 01.01.)

- Stadtrundfahrt „Musikstadt Berlin“
- Ausflug Potsdam & Führung im Museum Barberini
- Führung im Musikinstrumenten-Museum
- Eintrittskarten (PG 2) in der Staatsoper Unter den Linden für:

- ♫ „La Bohème“ (30.12.)
- ♫ „Konzert zum Jahreswechsel“ (01.01.)

Fotoquellen:  
I. S. Brandenburger Tor © flying, fotolia | © Scholwien  
r. S. Christian Thielemann © Stephan Rabold | Vida Miknevičiūtė © Migle Golubickaite | Michael Spyres © Marco Borrelli



## WIESBADEN \* KLANGVOLLER ADVENT IM RHEINGAU

12. bis 15. Dezember 2025

- Exklusive Operngala im ehrwürdigen Kloster Eberbach
- Eine Liebesgeschichte voll Leidenschaft, Eifersucht & Tragik im Hessischen Staatstheater
- Wiesbaden – Elegante Weltkurstadt im festlichen Lichterglanz
- Mainz – Auf den Spuren Johannes Gutenbergs

Wenn die Tage kürzer werden und die Städte im warmen Licht der Adventszeit erstrahlen, lädt die elegante Kurstadt Wiesbaden zu einer stilvollen Reise ein, die Kultur, Geschichte und vorweihnachtliche Stimmung auf besondere Weise verbindet. Zwischen prachtvollen Jugendstilfassaden und historischen Plätzen entfaltet sich ein stimmungsvolles Programm für Genießer und Musikliebhaber.

Bei einem Stadtrundgang entdecken Sie die Geschichte und die architektonische Vielfalt Wiesbadens – von mondänen Bauten der Belle Époque bis zum imposanten Kurhaus. Ein Ausflug ins benachbarte Mainz mit seiner charmanten Altstadt und dem berühmten Gutenberg-Museum verspricht historische Tiefe und kulturelle Vielfalt.

Freuen Sie sich auf eine festliche Operngala im atmosphärisch ausgeleuchteten Kloster Eberbach – einem Ort, an dem Musik, Geschichte und Spiritualität zu einem unvergesslichen Erlebnis verschmelzen –, und auf Giuseppe Verdis Meisterwerk „La Traviata“ im prächtigen Hessischen Staatstheater Wiesbaden.

### Freitag, 12. Dezember

Die Zimmer im Hotel Dorint Pallas Wiesbaden stehen ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

Bei einem gemeinsamen Abendessen stimmen Sie sich genussvoll auf die kommenden Tage ein.

### Samstag, 13. Dezember

Gestärkt vom Frühstück kann die **Stadtbesichtigung** beginnen. Bei einem Rundgang erfahren Sie Wis-

senswertes und Überraschendes, sehen imposante Villen und repräsentative Bauten, die das Gesicht der „Weltkurstadt des 19. Jahrhunderts“ prägen.

Anschließend verbleibt Zeit für eigene Unternehmungen. Wie wär's mit einem Besuch im Traditionscafé Maldaner oder einem Bummel über den Sternschnuppenmarkt?

Nachmittags Fahrt zum ca. 20 km entfernten **Kloster Eberbach**. Zum Auftakt wird Ihnen ein 3-Gang-Menü in der Klosterschänke serviert.

Dann ist es soweit, die „**Festliche Operngala**“ beginnt (19:00 Uhr). Im Laiendormitorium des über 800 Jahre alten Sakralbaus wird ein abwechslungsreiches Konzertprogramm musikalischer Kostbarkeiten präsentiert. Freuen Sie sich auf romantische Arien und Duette

aus den großen Welterfolgen der Oper sowie auf festliche Melodien passend zur Advents- und Weihnachtszeit. Lassen Sie sich begeistern von abwechslungsreichen Klängen in dieser einzigartigen, besinnlichen Atmosphäre.

### Sonntag, 14. Dezember

Heute Vormittag fahren Sie über den Rhein nach **Mainz**.

Hier werden Sie zu einer Führung

im **Gutenberg-Museum** erwartet. Hauptanziehungspunkte sind dabei die weltberühmte 42-zeilige Bibel, sowie die historische Druckerpresse. Wenige Gehminuten entfernt steht der St. Martins Dom, der seit 1000 Jahren mit seinem „Domgebirge“ das Stadtbild prägt (*eine Innenbesichtigung ist vorgesehen, kann aber nicht garantiert werden*). Im Anschluss führt Sie Ihr Weg in die historische Altstadt, zu schmucken Fachwerkhäusern, pittoresken Winkeln und malerischen Plätzen.

Bei einer kleinen individuellen Pause können Sie den Weihnachtsmarkt besuchen bevor Sie nach Wiesbaden zurückfahren.

Ein Fest für alle Sinne verspricht der Abend. Zum Auftakt sind Sie im

„**BENNER's** im Kurhaus Wiesbaden“ zu Gast. Hier trifft Moderne auf beeindruckendes Ambiente, französische und kosmopolitische Küche wird innovativ kombiniert.

Gleich nebenan im **Hessischen Staatstheater** öffnet sich um 19:30 Uhr der Vorhang zu **Verdis** Meisterwerk „**La Traviata**“.

Auf der Bühne glitzert die Gesellschaft im Partylicht, und mittendrin Violetta Valéry. Sie ist umgeben von männlichen Blicken: Manche interessiert nur ihr glänzendes Äußeres; andere lieben sie mit Haut und Haar wie Alfredo Germont; wieder andere sorgen sich um den eigenen Ruf wie Alfredos Vater. Gerade als das junge Paar sein Glück in ungeschminkter Ehrlichkeit gefunden hat, verlangt

er die Trennung.

Regisseur Tom Goossens dreht den Spieß um und lässt Violetta selbst entscheiden, wer hier wen beobachtet und in den Fokus rückt. Es beginnt ein Spiel zwischen Entzaubern, Erkennen und Anerkennen mit strahlenden Ensemblestimmen unter der musikalischen Leitung von Verdi-Spezialist **Leo McFall**.

### Montag, 15. Dezember

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



### Ihr Domizil:

#### Dorint Pallas Wiesbaden

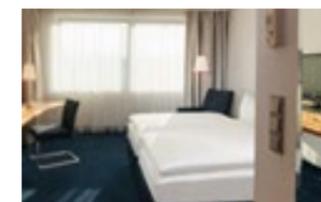
Im Zentrum der traditionsreichen Kur- und Kulturstadt, ca. 400 m vom Hauptbahnhof entfernt, heißt Sie das moderne 4-Sterne-Hotel willkommen, das zeitgemäßen Komfort mit klassischer Gastfreundschaft auf überzeugende Weise verbindet.

Die großzügigen Zimmer (ca. 25 m<sup>2</sup>) bieten ein behagliches Ambiente mit Wannenbad, Safe, Schreibtisch und

kostenfreien WLAN.

Kulinarisch dürfen Sie sich auf Vielfalt freuen: Das LeBistro99 bringt mit seinem charmanten Pariser Flair französische Lebensart ins Haus. Im Grande Basilico genießen Sie frische, mediterrane Küche und zum genussvollen Tagesausklang lädt die Jackie Bar zu erlesenen Weinen und kreativen Cocktails in angenehmer Atmosphäre ein.

Parkplätze (Tiefgarage): € 28,- / Tag.



### Reisepreis pro Person:

€ 1.195,- Doppelzimmer

€ 1.375,- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

### Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im Dorint Pallas Wiesbaden
- Frühstück
- Abendessen im Hotel (12.12.)
- Abendessen im Kloster Eberbach (13.12.)
- Abendessen im „**BENNER's** im Kurhaus Wiesbaden“ (14.12.)
- Stadtrundgang Wiesbaden
- Ausflug Mainz mit Altstadt-rundgang inkl. Führung im Gutenberg-Museum

### • Eintrittskarten (Kat. 1) für:

- Operngala, Kloster Eberbach (13.12.)  
*Hinweis: Aufgrund der vorhandenen Säulen im Laiendormitorium haben alle Plätze eine teilweise eingeschränkte Sicht. Der Veranstalter bemüht sich jedoch, diese Gegebenheiten durch eine veränderte Positionierung der Solisten auszugleichen.*
- „**La Traviata**“, Hessisches Staatstheater Wiesbaden (14.12.)

Fotoquellen:  
I. S. Sternschnuppenmarkt © Samira Schulz, Wiesbaden Congress & Marketing GmbH | Kloster Eberbach © Sven Moschitz | Dormitorium, Kloster Eberbach © gtw  
r. S. Leo McFall © Ville Hautakangas | Mainz, St. Martins Dom © Hechtsheir72, DepositPhotos | Foyer, Hess. Staatstheater © Martin Kaufhold, Hess. Staatstheater Wiesbaden





## LEIPZIG ❄️ ADVENT IN DER MUSIKSTADT VON WELT

4. bis 7. Dezember 2025

- „La Bohème“ in der Kultinszenierung von Peter Konwitschny
- Die Jussen-Brüder haben beim Großen Concert im Gewandhaus „Vier Hände voll zu tun“
- Adventskonzert in der Alten Börse
- Mephistos Feuer in Auerbachs Keller & Bach-Museum
- Ihr Domizil: The Westin Leipzig

Kaum eine andere deutsche Stadt kann auf eine so große und lebendige Musiktradition verweisen wie Leipzig. Hier wirkte Johann Sebastian Bach 27 Jahre als Thomaskantor, schrieb Robert Schumann seine Frühlingssonate, feierte Clara Wieck als Pianistin große Erfolge, wurde Richard Wagner geboren, leitete Felix Mendelssohn Bartholdy viele Jahre das Gewandhausorchester, komponierte Albert Lortzing seine Erfolgsoper „Zar und Zimmermann“ ... und ... und... und ...

Musikalisch auf höchstem Niveau wird es für Sie im Gewandhaus und in der drittältesten Oper Europas. Dazu genießen Sie in der Alten Börse ein Adventskonzert und besuchen das einzigartige Bach-Museum.

Bei einem Rundgang folgen Sie der „Leipziger Notenspur“ durch die Stadt. 500 Jahre Auerbachs Keller: In den historischen Räumen verzaubert „teufliches Flair“ die Kulinarik.

### Donnerstag, 4. Dezember

Die Zimmer im Hotel The Westin Leipzig stehen Ihnen ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

Am späten Nachmittag (ca. 16:30 Uhr) läuten Sie Ihre Adventstage mit einem Abendessen ein.

Im Anschluss beginnt das **Große Concert** im **Gewandhaus**. Am Pult steht der New Yorker **Alan Gilbert**. Einleitend erklingt farbenfroh, hei-

ter verspielt und impressionistisch funkelnd **Lili Boulangers** „D'un matin de printemps“. Gefolgt von einem „Tanz für zwanzig Finger“ – dem Konzert für zwei Klaviere von **Francis Poulenc**. Mit atemberaubender Virtuosität von den Pianisten-Brüdern **Lucas und Arthur Jussen** präsentiert. Den Abschluss bildet dann **Mahlers** „Titan“ – seine erste Sinfonie.

Was für ein grandioses Auftakt!

### Freitag, 5. Dezember

Nach dem Frühstück spazieren Sie auf der „**Leipziger Notenspur**“ und entdecken bei einer spannenden Führung die außergewöhnliche Musiktradition und -gegenwart der Stadt.

Bis zum Abend haben Sie dann Zeit für eigene Unternehmungen. Wie wäre es mit einem Bummel durch die festlich geschmückte Innenstadt?

Ein Besuch des Leipziger Weihnachtsmarktes, dessen Tradition bis ins 15. Jahrhundert zurückreicht, und eine Verkostung der berühmten Pulsnitzer Lebkuchen darf dabei auf keinen Fall fehlen.

Um 19:00 Uhr hebt sich in der **Oper Leipzig** der **Vorhang** zu **Giacomo Puccinis** „**La Bohème**“. Die Inszenierung von Peter Konwitschny genießt Kultstatus.

Der Star-Regisseur bringt die Ge-

schichte um die Sehnsucht nach Liebe und Wärme in der klirrenden Winterkälte ohne Kitsch und große Pathetik auf die Bühne.

### Samstag, 6. Dezember

Am Vormittag werden Sie im **Bach-Museum** erwartet, das auf 450 m<sup>2</sup> Fläche das Leben und Wirken Johann Sebastian Bachs und seiner Familie in einer interaktiven, multimedialen Ausstellung präsentiert. Ein Höhepunkt ist die Schatzkammer, in der originale Bach-Handschriften und andere Kostbarkeiten ausgestellt sind.

Mit einem Essen im geschichtsträchtigen **Auerbachs Keller** stimmen Sie sich auf Ihren letzten Leipzig-Abend ein. Die Aura der Gewölbe hat den

jungen Goethe einst derart verzaubert, so dass die Faust-Legende in die literarische Weltgeschichte einging und damit dem Keller zu Weltruhm verhalf.

Nur ein paar Schritte sind es anschließend zur **Alten Börse** am Naschmarkt. Der älteste Barockbau der Stadt wurde 1678 von Leipziger Kaufleuten errichtet und diente 200 Jahre lang als repräsentativer Versammlungsort. Hier wurden Geschäfte abgeschlossen, Auktionen abgehalten und Wechsel gehandelt. Heute genießen Sie im stilvollen Saal ein **festliches Adventskonzert**.

### Sonntag, 7. Dezember

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



Szene aus „La Bohème“



### Ihr Domizil:

#### The Westin Leipzig

Das First-Class Hotel liegt unweit des Hauptbahnhofes und bietet eine beispiellose Fusion von lokaler Geschichte und modernem Design. Die Zimmer (ca. 20 m<sup>2</sup>) sind mit viel Ästhetik und klarer Eleganz gestaltet. Die Marmorbäder sind mit Dusche oder Dusch-Wannen-Kombination ausgestattet.

Im modernen Restaurant Brühl star-

ten Sie mit einem ausgewogenen Frühstück in den Tag. Die Shinto Bar & Lounge verwöhnt mit erfrischenden Cocktails und kleinen Snacks in der Hotel-Lobby. Im 27. Stock bietet die exklusive FALCO The! Heavenly Bar mit elegantem Ambiente einen atemberaubenden Panoramablick auf die Stadt.

Parkplätze stehen am Hotel zur Verfügung (ca. € 25,- / Tag), eine Reservierung ist nicht möglich.



### Reisepreis pro Person:

€ 1.195,- Doppelzimmer

€ 1.495,- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

### Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im The Westin Leipzig
- Frühstück
- Abendessen (04.12.)
- Abendessen in Auerbachs Keller (06.12.)
- Stadtrundgang „Leipziger Notenspur“
- Führung im Bach-Museum
- Eintrittskarten für:
  - ♫ Großes Concert im Gewandhaus (PG Premium / 04.12.)

♫ „La Bohème“ in der Oper Leipzig (PG 1 / 05.12.)

♫ Adventskonzert in der Alten Börse (PG 1 / 06.12.)

Fotoquellen:  
 I. S. Gewandhaus © Jens Gerber | Alan Gilbert © Chris Lee | Jussen Brüder © Marco Borggreve  
 r. S. Szene aus „La Bohème“, Oper Leipzig © Tom Schulze | Weihnachtsmarkt © LianeM, fotolia | Alte Börse © Andreas Schmidt, LTM



Alan Gilbert



Lucas & Arthur Jussen



# DRESDEN ✨ WINTERKLÄNGE IN DER ELBMETROPOLE

5. bis 8. Dezember 2025

- Mitten hinein ins pralle Leben: „La Bohème“ in der Semperoper
- Ein Prüfstein für jeden Pianisten: Brahms' Erstes Klavierkonzert
- Orgelnacht bei Kerzenschein in der Frauenkirche
- Spannende Stadtansichten, Liebesgeschichten & Jahrhunderthochzeit
- Ihr Domizil am historischen Neumarkt: Steigenberger Hotel de Saxe

## Dresden fasziniert immer wieder aufs Neue!

Erleben Sie die barocke Pracht der sächsischen Residenzstadt in der schönsten Zeit des Jahres: Wenn Lichterglanz, Musik und Kunst die Stadt in eine festliche Bühne verwandeln, entfaltet Dresden seinen ganz besonderen Zauber. Ein Spaziergang über den berühmten Striezelmarkt, umgeben von dem Duft gebrannter Mandeln, Glühwein und handgefertigten Kostbarkeiten, ist dabei nur der Anfang.

Auch musikalisch erwartet Sie ein Adventsprogramm der Extraklasse: In der prachtvollen Semperoper verzaubert Puccinis ergreifende „La Bohème“, die Dresdner Philharmonie begeistert im Kulturpalast, das Residenz Orchester schenkt weihnachtliche Klänge im Wallpavillon und in der Frauenkirche erklingt Orgelmusik im feierlichen Kerzenschein.

Kommen Sie mit auf eine stimmungsvolle Reise voll musikalischer Höhepunkte, kultureller Entdeckungen und genussvoller Momente.

### Freitag, 5. Dezember

Die Zimmer im Steigenberger Hotel de Saxe stehen Ihnen ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

Am späten Nachmittag (16:30 Uhr) begrüßt Sie Ihre Reiseleitung. Das anschließende Essen ist der perfekte Auftakt Ihrer gemeinsamen Tage.

Anschließend unternehmen Sie in der **Semperoper** einen Ausflug in die Pariser Bohème-Szene.

**Giacomo Puccinis** wohl bekannteste

Oper, „**La Bohème**“, ist ein wahres Herzensstück. Lassen Sie sich von der Geschichte der armen Mimi und ihres Rodolfo, eingebettet in die herrlichsten Melodien, verzaubern.

### Samstag, 6. Dezember

Der Tag beginnt mit einer **Stadtrundfahrt** – einer spannenden Reise durch Dresdens Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Sie folgen den Schwingungen der Elbe, sehen neben Altstadt und dem Barock-



Szene aus „La Bohème“, Semperoper Dresden

viertel der Inneren Neustadt, die eindrucksvollen Villen in Blasewitz. Auf einem Spaziergang entlang der Elbhängschlösser lauschen Sie einer ungewöhnlichen Liebesgeschichte, die das Zustandekommen von Schloss Albrechtsberg und dem heutigen Lingnerschloss erst ermöglicht hat.

Durch das Villenviertel Weißer Hirsch fahren Sie zurück in die Altstadt zum Hotel.

Anschließend können Sie Ihren individuellen Interessen nachgehen. Zahlreiche Weihnachtsmärkte locken zu einem Bummel.

Am Abend bittet die **Dresdner Philharmonie** im **Kulturpalast** zum Konzert. Am Dirigentenpult steht der Wiener **Emmanuel Tjeknavorian**.

Mit seinen gerade 30 Jahren ist er seit dieser Saison Musikdirektor des Mailänder Sinfonieorchesters. Auf dem Programm: **Johannes Brahms Klavierkonzert Nr. 1**. Das symphonische Großgewicht gehört zu den schönsten Werken, die die romantische Musik zu bieten hat. Am Klavier glänzt **Francesco Piemontesi** mit technischer Brillanz und poetischer Kraft. Im zweiten Teil des Konzertes gibt es „dramatisches Kino aus dem Ballett“, **„Romeo und Julia“**.

### Sonntag, 7. Dezember

Das **Residenzschloss** ist Ursprungsort und Zentrum der Dresdner Kunstsammlungen. Entstanden im 14. Jahrhundert als Machtzentrum der

sächsischen Kurfürsten und Könige, brannte es in einer einzigen Bombennacht 1945 vollständig aus. Seit ein paar Jahren ist es wiederaufgebaut und strahlt heute so prächtig wie einst.

Zum Thema **„Dresdens Jahrhunderthochzeit“** wird es nun spannend und pompös! Sie legen den Fokus auf die königlichen Paraderäume der ausgedehnten 4-Wochen-Hochzeitsfeier 1719 von Friedrich August III. (Sohn August des Starken) mit der Habsburger Kaisertochter Maria Josepha, flanieren durch den Zwingerhof mit Nymphenbad (von außen) und besuchen das Neue Grüne Gewölbe.

Um 17:00 Uhr empfängt Sie das **Dresdner Residenz Orchester** zum festlichen **Adventskonzert im Wall-**

**pavillon des Zwingers**. Freuen Sie sich auf weihnachtlichen Melodien von Bach, Mozart und Tschaiowsky. Beim anschließenden Abendessen im historischen Flair des Pulverturms wird königlich-sächsisch getafelt.

Gleich nebenan steht das alte und neue Wahrzeichen der Stadt, die wohl prachtvollste Kathedrale der evangelischen Christenheit nördlich der Alpen: die **Frauenkirche**.

Als Schlussakkord der Reise genießen Sie hier besinnliche Orgelmusik im Kerzenschein. Eine schönere Einstimmung auf die Weihnachtszeit kann es kaum geben.

### Montag, 8. Dezember

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



### Ihr Domizil:

#### Steigenberger Hotel de Saxe

Geschichte und Schönheit, wohin das Auge auch blickt!

Sie residieren direkt am historischen Neumarkt, vis-à-vis der berühmten Frauenkirche. Auch Residenzschloss, Zwinger, Semperoper und Albertinum liegen nur wenige Schritte entfernt. Zur barocken Opulenz der Umgebung setzt das zurückhaltende Interieur der Räumlichkeiten einen stilvollen Kontrast.

Für Sie sind Superior Zimmer (ca. 28 m<sup>2</sup>) und Grand Deluxe Zimmer (ca. 32 m<sup>2</sup> mit Blick Frauenkirche/Neumarkt) reserviert.

Im „Restaurant de Saxe“ können Sie sich von regionalen Spezialitäten ebenso wie von Highlights der internationalen Küche überzeugen.

Die Lobbybar lädt zum entspannten Tagesausklang ein – genießen Sie den außergewöhnlichen Blick durch das gläserne Atrium-Dach in den nächtlichen Himmel Dresdens.



### Reisepreis pro Person:

- € 1.395,- Superior DZ
- € 1.545,- Grand Deluxe DZ
- € 1.920,- Superior DZ=EZ
- € 2.220,- Grand Deluxe DZ=EZ

### Zusatznacht 04./05.12.2025

- inkl. Frühstück:
- € 200,- Superior DZ
- € 250,- Grand Deluxe DZ
- € 375,- Superior DZ=EZ
- € 455,- Grand Deluxe DZ=EZ

### Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im Steigenberger Hotel de Saxe
- Frühstück
- 2 Abendessen (inkl. Getränke / 05. & 07.12.)
- Stadtrundfahrt / -gang
- Themenführung „Dresdens Jahrhunderthochzeit“

### Eintrittskarten (Kat. 1) für:

- „La Bohème“ in der Semperoper (05.12.)
- Konzert der Dresdner Philharmonie im Kulturpalast (06.12.)
- Adventskonzert im Wallpavillon (07.12.)
- Orgelnacht in der Frauenkirche (07.12.)

### Bitte beachten Sie:

In Dresden wird eine Beherbergungssteuer erhoben, die direkt im Hotel zu zahlen ist (p. P. / Nacht im DZ ca. € 10,-, im EZ ca. € 18,-).

Fotoquellen:  
I. S. © Jörg Schöner, Stiftung Frauenkirche | Semperoper - Zuschauerraum & Szene aus „La Bohème“ © Klaus Gigga  
r. S. Zwinger © Frank Exß, DML | Striezelmarkt © Sylvio Dittrich



# LLOYD TOURISTIK

ReiseSymphonien  
Festtage 2025/26